



liebenfelser : in

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Liebenfels

Dezember 2019

Zugestellt durch Österreichische Post

Bürgermeister NRAbg. Klaus Köchl
wünscht im Namen des Gemeindevorstandes,
des Gemeinderates und der Bediensteten,

W Frohe
eihnachten
und ein gutes neues Jahr



ZIMMEREI – HOLZBAU FRANZ ROTH

ZIMMEREI

FRANZ
ROTH

HOLZBAU
DACHSTUHL
FERTIGHAUS
AUFSTOCKUNGEN
LANDW. BAUTEN
CNC ABBUND
SANIERUNG & ZUBAU

FRANZ ROTH GMBH
KLAGENFURTERSTR. 27
9556 LIEBENFELS
TEL.: 04215 / 2384
WWW.FRANZROTH.AT



alles im Lot

SEIT 70 JAHREN
IHR VERLÄSSLICHER
PARTNER IM HOLZBAU.

INDIVIDUELLE
FERTIGHÄUSER,
ZUBAUTEN UND
AUFSTOCKUNGEN IN
ALLEN AUSBAUSTUFEN.



LIEBENFELS BAUT AUF



Sicher, flexibel und regional verwurzelt.

Ihr regionaler Baupartner:
Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol
Josef-Sablatnig-Straße 251, 9020 Klagenfurt
T: +43 463 33 5 33
E: kaernten@swietelsky.at
www.swietelsky.com

Hofkäserei

Tschadamer- Hof

- Vierbergekäse
- Bernsteinkäse
- Glantaler
- Weichkäse
- Bröseltopfen
- Gludener
- Landbutter
- Kalb- & Rindfleisch auf Bestellung
- Karpaten-Natursalz



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Do, 8-13 Uhr
und 16-19 Uhr
Fr 8-19 Uhr
Sa 8-12 Uhr

Pirker GmbH, A-9556 Liebenfels, Tschadam 1
Tel. 0 42 15/22 00, www.tschadamer-hof.at

Die Marktgemeinde informiert

- 03 ... Inhalt, Vorwort
- 04 ... Gemeinderat
- 10 ... Gemeindeinformation
- 24 ... Feuerwehr
- 25 ... Kinder
- 32 ... Sport
- 37 ... Vereine
- 45 ... Ehrungen
- 47 ... Service

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber:
Marktgemeinde Liebenfels,
Hauptplatz 9, 9556 Liebenfels. F.d.
Inhalt verantwortlich:
Bgm, Abg.z.NR Klaus Köchl, AL
Hans Messner bzw. der Verfasser
der namentlich gezeichneten
Beiträge. Redaktionsteam: NRAbg.
Bgm. Klaus Köchl, AL Hans
Messner, Andrea Ehrlich. Druck:
Glandruck Marzi Bildnachweis:
jeweilige Verfasser der Beiträge
bzw. Marktgemeinde Liebenfels,
Titelfoto: fotalia. Irrtümer, Satz-
und Druckfehler, sowie
Redaktions-freiheit vorbehalten.
Aus Gründen der leichteren
Lesbarkeit wird in der gesamten
liebenfelser:in auf eine
geschlechterspezifische
Differenzierung verzichtet. Ent-
sprechende Begriffe gelten im
Sinne der Gleichbehandlung
immer für beide Geschlechter.



Diese Zeitung stammt aus
nachhaltiger Waldbewirtschaftung
und kontrollierten Quellen.

**REDAKTIONSSCHLUSS für
die OSTERAUSGABE**

06.03.2020

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an:
barbara.krainer@ktn.gde.at

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Jugend!

Ich bedanke mich an dieser
Stelle herzlich für die vielen
Glückwünsche und positiven
Reaktionen zum Ergebnis der
Nationalratswahl.

In meine neue Aufgabe im
Parlament in Wien habe ich
mich bereits gut eingearbeitet
und es hat sich gezeigt, dass
trotz dieser Veränderung nun
ausreichend Zeit für meine
Marktgemeinde Liebenfels und
meine Bürgermeistertätigkeit
bleibt.

Durch die bestehenden
Kontakte zum Land und die
neuen Kontakte zum Bund ist
es mir möglich, mich mit aller
Kraft für die Belange des
Bezirktes, für unser Kärnten,
besonders aber für unsere
Marktgemeinde in Wien einzu-
setzen.

Dies werde ich mit Freude und
Engagement tun und freue
mich, noch einige Jahre als
euer Bürgermeister der Markt-
gemeinde Liebenfels für alle da
zu sein.

VERSPROCHEN - GEHALTEN

Das Fernheizwerk in Liebenfels
– BIO ENERGIE KÄRNTEN -
lud am Nationalfeiertag zum
Tag der offenen Tür. Für viele
Interessierte bot sich die
Gelegenheit, bei sachkundiger
Führung dieses Vorzeigewerk
kennenzulernen.

Parallel dazu hat die
Marktgemeinde Liebenfels wie
versprochen, die Luftgüte in
Liebenfels durch den Mess-
wagen des Landes Kärnten
über mehrere Monate auf-
gezeichnet.

Dieses Ergebnis ermöglicht nun
eine fundierte, sachliche
Darstellung aller Fakten auf
Basis von geprüften Werten,



die allesamt positiv, und weit
unter den gesetzlich vorge-
schriebenen Werten liegen. Mir
als Bürgermeister ist es be-
sonders wichtig, die Ge-
meindebürgerinnen und Bürger
sorgsam und korrekt - ohne
unüberlegte Panikmache oder
Eigennutz - zu informieren und
aufzuklären.

Die Details und alle Werte
finden Sie im Blattinneren – bei
Fragen dazu wenden Sie sich
bitte direkt an das Markt-
gemeindeamt Liebenfels.

So wünsche ich ALLEN ein
frohes Weihnachtsfest und
schöne gemeinsame Stunden
im Kreis eurer Lieben, sowie
Gesundheit und Glück im Jahr
2020.



Herzlich

**Euer Bürgermeister
NR Abg. Klaus Köchl**

Aus dem Gemeinderat

***Aus dem Gemeinderat**

Die Kärntner Gemeindeordnung bestimmt: Der Gemeinderat ist das oberste Organ in den Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches. Die Sitzungen sind bis auf den „vertraulichen Teil“ öffentlich. Jedermann hat nach Maßgabe des verfügbaren Raumes Zutritt. Die Zuhörer haben sich jeder Äußerung zu enthalten. Über jede Gemeinderatssitzung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Jeder Gemeindegänger hat das Recht, in die endgültige Niederschrift über öffentliche Sitzungen während der Amtsstunden Einsicht zu nehmen und davon Abschriften herzustellen. Wir laden Sie ein, davon Gebrauch zu machen! Um Sie besser zu informieren, haben wir die Tagesordnungspunkte kurz zusammengefasst.

In seinen Sitzungen am 22.08. und 01.10.2019 hatte sich der Gemeinderat der Marktgemeinde Liebenfels u. a. mit nachstehenden Tagesordnungspunkten zu befassen

Sitzung 22.08.2019

Bericht Bürgermeister

Wohnungsvergaben Zeitraum 21. März – 22. August 2019

Dazu berichtet der Vorsitzende, dass im Zeitraum 21. März – 22. August 2019 nach Vorgaben des Gemeindevorstandes, mit Dank an AL-Stv. Karl Rainer für die ausgezeichnete Vorarbeit, folgende Vergabevorschläge an die einzelnen Wohnungsgenossenschaften, die im Anschluss ein Mietverhältnis begründet haben, vorgenommen wurden:

- 4 Wohnungen im Glanweg
- 1 Wohnung in der Feldgasse
- 2 Wohnungen am Hauptplatz
- 1 Wohnung am Ottilienkogel
- 1 Wohnung in der Justinus Mülle-Straße
- 1 Wohnung in der Sportplatzstraße

Schülersonderverkehr Schulbuslinie Gradenegg – Sörg- Sörgerberg und Liebenfels – Sörg, ab dem Schuljahr 2019/2020, Vergabe

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, auf Grund des Ausschreibungsergebnisses das Vertragsverhältnis mit dem bisherigen Schulbusunternehmen per 31.08.2019 zu kündigen und das neue Unternehmen für das Schuljahr 2019/2020 mit dem Schülertransport der oben angeführten Linien mit einem Betrag von €4.255,-- zu beauftragen.

FF Liebenfels, Ankauf Tanklöschfahrzeug (TLFA 3000); Vergabe Lieferauftrag

Der Austausch des 28 Jahre alten, stark von Rost befallene und zudem zu gering motorisierte Tanklöschfahrzeuges bzw. die Anschaffung des neuen wurde in der Gemeinderatssitzung vom 28. Juni 2019 einstimmig beschlossen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Auftragsvergabe zur Lieferung eines Fahrzeuges für die FF Liebenfels TLFA3000 (inkl. Seilwinde) der Marke Iveco Trakker mit Anschaffungskosten in der Höhe von €368.958,--.



Liemberger Landesstraße, Antrag an BH St. Veit/Glan, Geschwindigkeitsbeschränkung 50 km/h, von km 3,435 bis km 2,683 (aus Richtung St. Urban bis zur Ortstafel Glantschach)

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass die Bewohner und Anrainer entlang der Liemberger Landesstraße, abgehend vom derzeitigen Standort der Ortstafel Glantschach in Richtung St. Urban, um Erlassung einer Geschwindigkeitsbeschränkung 50 km/h angesucht haben, da es auf Grund der erlaubten Geschwindigkeit von 100 km/h und der direkt in die Landesstraße einbindenden Zufahrten von den einzelnen Wohnhäusern zu vielen gefährlichen Situationen gekommen ist.

Sein Dank gilt 1. Vzbgm. Werner Ruhdorfer, der sich um diese Angelegenheit gekümmert hat.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, an die Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan den diesbezüglichen Antrag zu stellen.



Schülerhilfe!
MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.

TESTEN SIE DEN TESTSIEGER!

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer

Beratung vor Ort:
SCHÜLERHILFE ST. VEIT
Evelin Jank
Hauptplatz 12, 9300 St. Veit, T: 04212/333 36
Mobil: 0664 / 53 17 686
www.schuelerhilfe.at

Projekt „ölkesselfreie Gemeinden und Städte“, Umstieg von Ölheizungen auf umweltschonende Energieträger in der Marktgemeinde Liebenfels; Förderung Land Kärnten, Energiereferentin Sara Schaar



Unsere Herzen schlagen für das Bauen.

**BAUUNTERNEHMUNG
GRANIT
GRAZ**

Zentrale: 8025 Graz
Feldgasse 14
T 0316 / 27 11 11
zentrale@granit-bau.at

Tiefbau Kärnten
Auenfischerstraße 53a
9400 Wolfsberg
T 04352/35338
wolfsberg@granit-bau.at

◇ granit-bau.at

Dazu teilt der Vorsitzende mit, dass LRⁱⁿ Sara Schaar, Umwelt- und Energiereferentin, mit ihrer Abteilung für das Projekt „ölkesselfreie Gemeinden und Städte“ (Umstieg von Öl auf alternative, umweltschonende Heizungen) eine Förderung von € 40.000,-- zur Verfügung stellt.

Geplante Förderungen:

- Finanzieller Anreiz zur Demontage von Ölheizungen und Durchführung einer Heizungsumstellung auf Biomasse oder erneuerbare Energie je Anlage € 1.500,--
- Finanzieller Anreiz zum Ausbau und zur Entsorgung von Öltanks bei Häusern, die bereits auf Biomasse oder erneuerbare Energie umgestellt haben je Tank €500,--

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Teilnahme der Marktgemeinde Liebenfels am Projekt „ölkesselfreie Gemeinden und Städte“.

Sitzung 01.10.2019

Da Herr Bernhard Koppitsch als Ersatzmitglied des Gemeinderates noch nicht angelobt wurde, wird gemäß § 21 K-AGO die Angelobung abgehalten.

Bericht Bürgermeister

50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung Glantschach

Bei der am 23.09.2019 stattgefundenen Begutachtung vor Ort mit Vertretern der BH St. Veit/Glan, Amt der Kärntner Landesregierung und der Landespolizeidirektion wurde dem Antrag auf 50 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung auf Grund der vorhandenen Örtlichkeit nicht stattgegeben.

Anstelle der 50 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung wurde nach dem Ergebnis der Amtssachverständigen eine 70 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung seitens der BH St. Veit/Glan, abgehend 50 m vor der Einbindung Anwesen Dr. Holzweber aus Richtung St. Urban bis zur nordwestlichen Ortstafel Glantschach verordnet.

Wohnungsvergaben Zeitraum 23. August – 25. September 2019

2 Wohnungen in der Feldgasse

Jagdgebietsfeststellungen – Abrundungen gem. § 11 K-JG.

Gemeindejagdgebiet Liebenfels, Gemeindejagdgebiet Hardegg, Gemeindejagdgebiet Illmitz-Liemberg, Gemeindejagdgebiet Sörgerberg

Der Bürgermeister bringt den Mitgliedern des Gemeinderates vorab die jagdgesetzlichen Bestimmungen in Erinnerung bzw. zur Kenntnis. Er führt aus, dass zur Zeit die Jagdgebietsfeststellung für die Pachtperiode 2021 bis 2030 stattfindet, bei der Jagdgebiete im Interesse eines geordneten Jagdbetriebes auf Antrag der Gemeinde, der Eigenjagdberechtigten oder von Amts wegen durch die Bezirksverwaltungsbehörde abgerundet werden können.

Hiebei können Grundflächen von einem Jagdgebiet abgetrennt oder einem benachbarten angeschlossen oder Flächen aneinandergrenzender Jagdgebiete getauscht werden.

Durch die Abrundung oder den Flächentausch soll nach Möglichkeit das ursprüngliche Flächenausmaß des Jagdgebietes erhalten bleiben. Vor der Entscheidung über derartige Anträge hat die Bezirkshauptmannschaft gemäß § 11 Abs. 2a auch die Jagdverwaltungsbeiräte der betroffenen oder berührten Gemeindejagdgebiete zu hören.

Die Sitzung der Jagdverwaltungsbeiräte fand am Montag, 23.09.2019 statt und hat es bei den jeweiligen Abrundungsbegehren bis auf das Gemeindejagdgebiet Sörgerberg keinen Einwand gegeben bzw. hat der Gemeindevorstand diese einstimmig zum Beschluss erhoben.

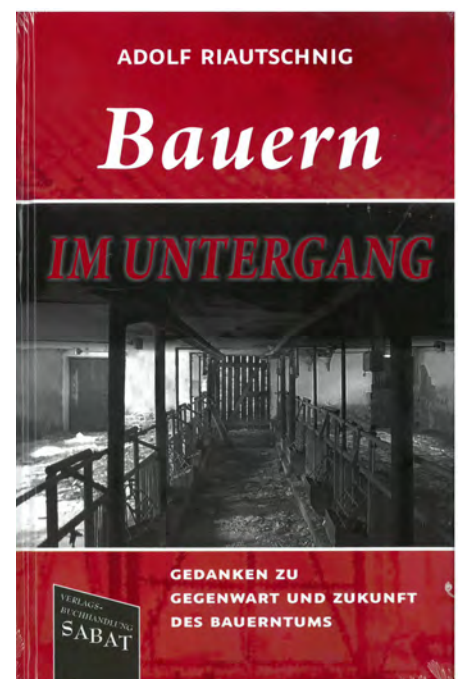
Dem Abrundungsbegehren Gemeindejagdgebiet Sörgerberg wurde vom Jagdverwaltungsbeirat wie auch vom Gemeindevorstand nicht stattgegeben.

FF Liebenfels, Klagenfurter Straße 3, Lieferung und Einbau Fenster und Türe; Vergabe

Auf Grund des Alters des Gebäudes (über 60 Jahre) war eine Sanierung des Kameradschaftsraumes notwendig. Diese Sanierung wurde von der Kameradschaft der FF Liebenfels durch Eigenleistungen (Material und Arbeit ca. € 40.000,--) vorgenommen.

Einstimmiger Beschluss, das Liebenfelser Unternehmen Fenster-Charly in Glantschach mit der Lieferung und dem Einbau der Fenster bzw. der Türe zu beauftragen.

Industriegrund Marktgemeinde Liebenfels (ehemals Goess), „Power Business Liebenfels“, Auftragsvergabe Aufschließung Wasserversorgung (WVA Liebenfels) und Abwasserentsorgung (ABA Liebenfels), Ortschaft Liebenfels



**Bericht Ausschusssitzung Kontrolle der Gebarung,
Prüfungszeitraum 20.06. – 24.09.2019**

Der Ausschuss für Kontrolle der Gebarung hat eine regelmäßige Überprüfung der Gemeindekasse für den Zeitraum 20.06.2019 – 24.09.2019 durchgeführt. Die Gemeindekasse wurde auf ihre ziffermäßige Richtigkeit überprüft. Der Tagesabschluss wurde am 24.09.2019 erstellt. Das Kassabuch wird nach den Bestimmungen der K-GHO geführt. Auch die Gebührenverzeichnisse sind vorhanden und entsprechen der Gemeindehaushaltsordnung.

Die Guthaben laut Tagesabschluss sind vorhanden und wurde die Richtigkeit des Kassenbestandsausweises vom 24. September 2019 von den Mitgliedern des Kontrollausschusses zusätzlich bestätigt und unterzeichnet. Die Prüfung der Buchungen auf Grund der Belege und die Prüfung der Belege selbst wurde stichprobenweise vorgenommen. Geprüft wurden Belege von Nr. 761 bis 1259 (Haushaltsbuchungen).

Der Prüfungsbereich für die nächste Sitzung wurde festgelegt: Durchsicht der Förderungen an Vereine sowie Ausgaben Fremdenverkehrsveranstaltungen und sonstige Veranstaltungen (Skitag, Altentag..) für den Zeitraum 2015-2019.

Teilbebauungsplan „Wohnanlage Liebenfels-Nord-Ost“, Beschlussfassung

Die LWBK – Neue Heimat, 9020 Klagenfurt, hat vor ca. 2 Jahren die Parzelle 98/1, KG 74503 Liebenfels, im Ausmaß von 6.679 m² (Ortschaft Liebenfels) erworben und wird diese im Jahr 2020 in der 1. Baustufe mit ca. 20 Wohneinheiten bebauen.

Im Vorfeld wurde dazu ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Das Projekt der ARGE Arch. DI Toralf Fercher, Arch. DI Robert Rauchenwald aus 9500 Villach ist als Siegerprojekt hervorgegangen.

Im Siegerprojekt, das 6 Baukörper auf der Parzelle 98/1, KG 74503 Liebenfels, vorsieht, wird die bauliche Ausnutzung der Baugrundstücke mit einer Geschossflächenzahl mit max. 0,8 festgelegt.

Der vorliegende Teilbebauungsplan wurde von Mag. Werner Frohnwieser, Ingenieurbüro für Raumplanung und Raumordnung, 9020 Klagenfurt, in Verbindung mit den zuständigen Architekten sowie der Marktgemeinde Liebenfels im Vorfeld mehrere Male besprochen bzw. mit der Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan als Genehmigungsbehörde das Einvernehmen hergestellt.

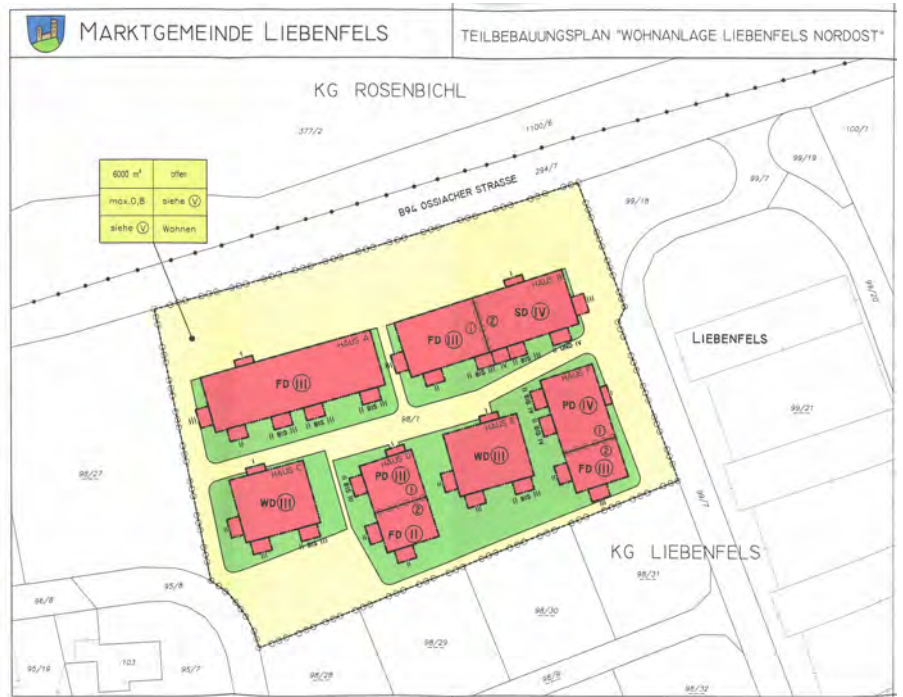
Einstimmig beschließt der Gemeinderat (23 : 0 Stimmen) gemäß §§ 24 und 27 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, K-GplG 1995, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. Nr. 71/2018, die Verordnung Teilbebauungsplan „Wohnanlage Liebenfels-Nord-Ost“, Zahl: 031-3/2019-1/M/K.



**Aufhebung Aufschließungsgebiet
Parz. 98/1, KG 74503 Liebenfels,
Ortschaft Liebenfels Nord-Ost**

Auf dieser Parzelle werden beginnend ab 2020 53 Wohneinheiten auf Mietbasis errichtet.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Umwidmungspunkt 1/2019, Antragsteller LWBK – Neue Heimat, Ferdinand Seelandstraße 27, 9020 Klagenfurt, Parz. 98/1, KG 74503 Liebenfels, im Ausmaß von 6.679 m², von „Bauland-Wohngebiet-Aufschließungsgebiet“ in „Bauland-Wohngebiet“ mit der vorliegenden Verordnung. Skizze rechts



**Aufhebung Aufschließungsgebiet
Parz. 70/22, KG 74503 Liebenfels,
Ortschaft Liebenfels-Süd**

Auf dieser Parzelle werden ab 11/2020 12 Reihenhäuser auf Eigentumsbasis errichtet.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Umwidmungspunkt 2/2019, Antragsteller P & W Projekt GmbH, Rosentaler Straße 4, 9020 Klagenfurt, Parz. 70/22, KG 74503 Liebenfels, im Ausmaß von 5.468 m², von „Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet“ in „Bauland-Dorfgebiet“ mit der vorliegenden Verordnung.

Weitere Kassenarztstelle für Allgemeinmedizin in der Marktgemeinde Liebenfels

Dazu berichtet der Bürgermeister, dass ihn in den letzten Jahren viele Gemeindebürger angesprochen und gefragt haben, ob die Möglichkeit besteht, eine zweite Arztstelle in der Allgemeinmedizin oder idealerweise ein Ärztezentrum in der Marktgemeinde Liebenfels einzurichten.

Nachdem sich diese Anfragen aus der Bevölkerung in letzter Zeit gehäuft haben, hat er mit Vertretern der Kärntner Gebietskrankenkasse und der Ärztekammer Kontakt aufgenommen.

Es ist wichtig, den heutigen Antrag zu beschließen, damit dieser bei der Ärztekammer bzw. Kärntner Gebietskrankenkasse aktenkundig ist.

Es wird sicher eine Zeit dauern, bis man dem Wunsch der Marktgemeinde Liebenfels nachkommt.

Ideal wäre natürlich, wie bei einigen Wortmeldungen angeführt, weitere Fachärzte in der Marktgemeinde Liebenfels anzusiedeln, z. B. beim geplanten Bürogebäude von GV Bmstr. Ing. Johanna Radl, wo auch kleine Operationen durchgeführt werden könnten und es dadurch zur Entlastung von Ambulanzen kommt. Er als Bürgermeister will sich später nicht sagen lassen, dass seitens der Marktgemeinde Liebenfels kein diesbezüglicher Antrag gestellt wurde und sie bei der Beratung der Vergabe von Planstellen zu spät dran war. Die Eile des Beschlusses ist deshalb gegeben, weil im nächsten Monat diese Planstellenvergaben seitens der Kärntner Gebietskrankenkasse erfolgen werden.

Mit 19 : 4 Stimmen beschließt der Gemeinderat mehrheitlich den nachfolgenden erweiterten Antrag an die Kärntner Gebietskrankenkasse, 9020 Klagenfurt, von einer Planstelle eines Allgemeinmediziners auf Bewilligung eines Ärztezentrums in der Marktgemeinde Liebenfels, im Besonderen Planstellen für Allgemeinmedizin, Hautarzt, Augenarzt und Kinderarzt, mit der nachfolgend beinhalteten Begründung,

- **Auf Grund der positiven Bevölkerungsentwicklung der Marktgemeinde Liebenfels**
 - die Marktgemeinde Liebenfels ist eine der fünf Zuzugsgemeinden von 20 Gemeinden im Bezirk St. Veit/Glan (Bevölkerungsentwicklung von 2001 – 3.211 Einwohner bis 2019 – 3.361 Einwohner = ein Plus von 4,46 %) und der derzeitigen Neubauvorhaben:
 - Bau von 12 Eigentums-Einfamilienreihenhäuser in der Ortschaft Liebenfels-Süd, Fertigstellung 2020
 - Beginn Bau von 53 Wohneinheiten im Jahr 2020 in der Ortschaft Liebenfels-Ost, LWBK – Neue Heimat GmbH, 9020 Klagenfurt
 - Planung von 11 Reihenhäusern in Glantschach, Widmungsantrag 2019,
 - Planung von 10 Reihenhäusern in Pulst (Widmungsvoraussetzung vorhanden) und
 - Schaffung von 30 Bauparzellen in der Ortschaft Zweikirchen-West, davon 8 Bauparzellen rechtskräftige Widmung 2019 und 22 Bauparzellen rechtskräftige Widmung 2020, Bebauung ab 05/2020

wird mit der vorhandenen Kassenarztstelle auch in Bezug auf die angebotenen Öffnungszeiten von Montag – Freitag, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Dienstag, 17.00 Uhr – 19.00 Uhr, **nicht mehr das Auslangen gefunden.**

- Ein weiterer Punkt ist die Erreichbarkeit, vor allem eines Allgemeinmediziners für die Bevölkerung als Erstanlaufstelle im Gesundheitssystem, die als sehr wichtig zu erachten ist.
- **Die niedergelassenen Ärzte übernehmen nicht nur die wichtige niederschwellige (Erst-) Versorgung; hier wird auch auf die Entlastung von Ambulanzen hingewiesen, sondern spielt im Speziellen der Allgemeinmediziner auch in seiner Funktion als Zuweiser zu Fachärzten eine wichtige Rolle.**
- **Von Seiten der Bevölkerung wird verstärkt der Wunsch für die Einrichtung eines Ärztezentrums, zumindest eine zweite Kassenstelle für Allgemeinmedizin in der Marktgemeinde Liebenfels anzubieten, an die Politik herangetragen.**

Diese würde die medizinische Versorgung der Bevölkerung vor allem in unserer Marktgemeinde Liebenfels, aber auch im großen Einzugsgebiet unserer Marktgemeinde massiv verbessern.

- **Auch die Einrichtung von Gruppenpraxen oder Gesundheitszentren zur Primärversorgung werden in Zukunft eine immer größere Bedeutung erfahren und wäre die bevölkerungsmäßig stetig wachsende Marktgemeinde Liebenfels im Zentralraum zwischen St. Veit/Glan/ Feldkirchen/Klagenfurt auf Grund ihrer Lage ein idealer Standort.**
- **Weiter anzudenken wären neue Arbeitszeitmodelle der Ärzte – junge Ärzte wollen im Team arbeiten, work-life-balance führen zu begrenzten Öffnungszeiten.**

Im anschließenden VERTRAULICHEN TEIL wurden Personalangelegenheiten im Marktgemeindegamt Liebenfels besprochen.

GEMEINDEINFORMATION Gefallenengedenkfeier in Zweikirchen

Am 11. Oktober 2019 fand die schon traditionelle Gefallenengedenkfeier, diesmal in der Ortschaft Zweikirchen statt. Im feierlichen Fackelzug marschierten die teilnehmenden Gruppen vom Rüsthaus der FF-Zweikirchen zum Kriegerdenkmal am Dorfplatz.



Kulturausschussobmann GV Ing. Rudolf Planton konnte dazu die anwesenden Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer aus Zweikirchen und den umliegenden Ortschaften sowie die Mitwirkenden an der Veranstaltung, herzlich begrüßen und willkommen heißen. Neben Bgm. NRAbg. Klaus Köchl nahmen Vzbgm. und FF Kommandant Martin Weiß, GV Bmstr. Ing. Johanna Radl sowie die Gemeinderäte Ing. Dieter Egger, Susanne Rebnegger, Richard Planton und Ferdinand Kernmaier an der Veranstaltung teil.

Im Mittelpunkt der Ansprache von Bgm. Klaus Köchl stand die Erinnerung an zwei furchtbare Weltkriege und des für Kärnten wichtigen Abwehrkampfes, die viele Opfer forderten. Für uns ist es gleichzeitig Verpflichtung und Mahnung, unsere Demokratie und den Frieden im Lande aufrechtzuerhalten.

GV Ing. Rudi Planton erinnerte an das Ende des 1. Weltkrieges und an den unmittelbar danach beginnenden Abwehrkampf, der letztlich zur Volksabstimmung im Jahr 1920 führte. Damals entschieden sich knapp 60% der Bevölkerung in der Zone A für Österreich. Damit blieb Kärnten frei und ungeteilt.

Mag. Martin Schlosser zelebrierte die Segnung und erinnerte an das große Leid, das uns kriegerische Auseinandersetzungen bringen. Zu den Klängen des „Guten Kameraden“ legten Bgm. Klaus Köchl und GV Rudolf Planton am Kriegerdenkmal einen Kranz nieder. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Musikverein Glantal Liebenfels und Lieder des MGV Zweikirchen ergänzten den kulturellen Teil der Veranstaltung. Die Bänderhutfrauen Liebenfels, die Landjugend Glantal, die Freiwillige Feuerwehr Zweikirchen und der Kameradschaftsbund bildeten einen würdigen und feierlichen Rahmen für die Gedenkfeier.

Mit dem Dank an alle mitwirkende Organisationen und an die interessierten BesucherInnen, wurde die Gefallenengedenkfeier 2019 in Zweikirchen mit der österreichischen Bundeshymne und mit dem Kärntner Heimatlied sehr würdig und stimmungsvoll abgeschlossen. GV Ing. Rudolf Planton



Holzhandel u. Bearbeitungs GmbH
9556 Liebenfels

GEMEINDEINFORMATION Winterdienst – Schneeräumung – Streudienst

Schneefall und Kälte kündigen den Winter an. Freuen sich einige aufs Schifahren und Rodeln, fürchten sich andere vor den Gefahren auf den Straßen und Gehsteigen.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Grundeigentümer verpflichtet sind, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft innerhalb der Ortsgebiete von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schneelage und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, dann ist vom Grundeigentümer im Ortsbereich ein 1 m breiter Streifen nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung zu betreuen.



Wie jedes Jahr sind aber auch die Bauhofmitarbeiter und die Schneepflüger vom Maschinenring Gurk bemüht, die Schneeräumung schnellstens und zur Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger durchzuführen. Die Schneeräumung wird ab einer durchgehenden Schneehöhe von 8 cm durchgeführt, wobei die Bereiche mit Straßensteilstücken und Durchzugsstraßen (für Schulbus, etc.) bevorzugt behandelt werden.

Zu berücksichtigen ist, dass die Schneepflüger ein Straßennetz von ca. 120 km zu bewältigen haben und dass das Pflügen bei anhaltendem Schneefall oftmals eine nie endende Arbeit darstellt.

Daneben müssen unsere Schneepflüger auf Fahrzeuge, die an den Rändern der Zufahrtsstraßen geparkt bzw. abgestellt sind, aufpassen, um keine Schäden anzurichten wobei auch die Schneemassen, die vom Pflug zur Seite gedrückt werden, Beschädigungen verursachen können. Wegen parkender Autos ist es oft nicht möglich, die betreffende Straße sofort völlig zu räumen, was manche Hauseigentümer zu Unmutsäußerungen gegenüber unseren Mitarbeitern veranlasst.

Auch wenn es die Schneepflüger nach Möglichkeit vermeiden, dass bei der Schneeräumung die Schneemassen im Bereich der Hauseinfahrten zu liegen kommen, sind nach den Bestimmungen des Kärntner Straßengesetzes die Eigentümer der an eine öffentliche Straße angrenzenden Grundstücke verpflichtet, das Abräumen des Schnees von der Fahrbahn auf ihren Grund ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

Die Untugend einiger Hausbesitzer ist es, den Schnee ihrer Einfahrten auf die öffentlichen Straßen zu schaufeln, was Straßenbenützern gegenüber, die mit ihren Autos über diese Schneemassen fahren müssen, äußerst rücksichtslos ist.

Bei verschneiten Sträuchern verhält es sich so, dass diese auf Grund ihrer Schneelast auf Straßen und Gehsteige herabgedrückt werden und ebenfalls eine große Behinderung und manchmal sogar eine Gefahrenquelle darstellen.

Wir ersuchen alle Autobesitzer und alle Grundstückseigentümer, „unsere“ Schneepflüger bei ihrer Arbeit nach besten Kräften zu unterstützen und ihnen keine „Hindernisse“ in den Weg zu legen, was letztendlich wiederum uns allen zu Gute kommt.

KFZ - Meisterbetrieb
Reparaturen aller Kraftfahrzeugmarken

Gustav Ballon Mechanikermeister

Lebmach 23 9556 Liebenfels Tel.: 0664/ 39 38 186 Fax.: 04215/ 3080
E-Mail.: g.ballon@aon.at



www.gjg-werkstatt.at

GEMEINDEINFORMATIONEN

Neue operative Führung der Klima- und Energiemodell-region St. Veit an der Glan

Die Klima- und Energiemodellregion St. Veit an der Glan (Mitgliedsgemeinden St. Veit an der Glan, Liebenfels, St. Georgen am Längsee und Mölbling) steht unter neuer operativer Führung. Frau Carina Haidwagner hat mit September 2019 das Modellregionsmanagement übernommen. Sie ist Ansprechperson in allen Belangen rund um die KEM St. Veit an der Glan. In einem Steuerungsgruppentreffen im Oktober wurde die zweite Phase des Projekts mit Frau Haidwagner eingeleitet. Wir danken Herrn Michel Segers für die gute Betreuung in den letzten 1 ½ Jahren und wünschen Ihm alles Gute für Seinen weiteren privaten und beruflichen Weg.

Was tut sich in der KEM St. Veit an der Glan?

Wir stehen mitten in der Umsetzung der geplanten Maßnahmen, wie zum Beispiel:

- ✓ Forcierung des Öko-Tourismus
- ✓ Energieeffizienz
 - Einsatz von Akkugeräten im kommunalen Bereich
 - Energieeffizienz für Private, Betriebe und öffentliche Hand
- ✓ Forcierung der E-Mobilität
- ✓ Plastik raus, Umwelt rein
- ✓ Kompost, das Gold des Gartens
- ✓ Energiemonitoring und Buchhaltung
- ✓ Wertschöpfung – regionale Produkte



Foto: KEM St. Veit an der Glan

In den kommenden Monaten sind wir auch in der Region auf diversen Veranstaltungen, wie Wochenmarkt und Christkindlmarkt mit einem Infostand präsent und beantworten gerne Ihre Fragen rund um das Thema Energie- und Umweltschutz bzw. diskutieren gerne mit Ihnen über Ihre Vorhaben, Ideen und Projekte.

Bitte unterstützen Sie uns tatkräftig bei der Umsetzung!

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und viele konkrete Ideen und Projekte

Carina Haidwagner, MSc
Modellregionsmanagerin

RM Regionalmanagement Mittelkärnten GmbH
Hauptplatz 23, 9300 St. Veit/Glan

Mobil +43 664 99 22 1911

E-Mail KEM@kaernten-mitte.at

Website <http://www.region-kaerntenmitte.at/regionalmanagement/>



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



REGIONAL
MANAGEMENT
kärnten:mitte

GEMEINDEINFORMATION **Die Amphibienwanderstrecke Hohenstein**

Auf Initiative von mehreren engagierten und besorgten Anrainern und dank finanzieller und personeller Unterstützung seitens der Marktgemeinde Liebenfels war es in diesem Frühjahr erstmals möglich, an der Gemeindestraße bei Hohenstein einen Amphibienschutzzaun aufzustellen. Das Amphibiengeflecht wurde im Bereich der Abzweigung zum Schloss Hohenstein auf einer Länge von je 100 m auf der Ost- und Westseite der Straße errichtet. Der neue Abschnitt ist in der Kartei der Amphibienwanderstrecken Kärntens mit der Nummer 185-Hohenstein ausgewiesen. Die Kartei wird von der Arge NATURSCHUTZ betreut, welche im Auftrag des Landes Kärnten mit der Koordination der landesweiten Aktion „Rettet die Frösche“ beauftragt ist.

Der erste Zaunabschnitt auf der Straßenwestseite wurde am 12. März von Klaus Krainer gemeinsam mit den Herren Ehrlich und Rauscher von der Marktgemeinde Liebenfels aufgestellt. Ein weiterer Schutzzaun wurde am 26. März auf einer Länge von 100 m auf der Straßennordseite errichtet.

Die tägliche Betreuung der Wanderstrecke wurde im Zeitraum von 13. März bis 16. April 2019 abwechselnd von Birgit & Robert Rumpold, Isabella Sandner BA, Erika Scherer und Klaus Krainer durchgeführt.

Insgesamt konnten 310 Amphibien gerettet werden, mit 282 Individuen waren die Erdkröten die häufigste Amphibienart, gefolgt von 25 Molchen (Teichmolch und Alpen-Kammolch), 2 Grasfröschen und 1 Gelbbauchunke. Leider wurden auch 77 überfahrene Amphibien gezählt.

Bei einer Nachbesprechung im Herbst wurden von den ehrenamtlichen „Froschklaubern“ Verbesserungsvorschläge für die kommende Wandersaison diskutiert und die Ergebnisse der Marktgemeinde übermittelt. Es ist u.a. geplant, die Wanderstrecke um jeweils 100 m zu verlängern. Die Marktgemeinde Liebenfels hat bereits eine finanzielle Unterstützung zum Ankauf des Amphibiengeflechts zugesagt.



An dieser Stelle wird Herrn Bürgermeister Klaus Köchl Abg.z.NR., Herrn Amtsleiter Hans Messner für die rasche und unbürokratische Unterstützung herzlichst gedankt. Für die tatkräftige Unterstützung beim Errichten der Amphibienschutzzäune sei den beiden Gemeindemitarbeitern Artur Ehrlich und Günter Rauscher gedankt.

Ein herzliches Dankeschön an Birgit & Robert Rumpold, Isabella Sandner BA und Erika Scherer sowie deren Mithelfer für die hervorragende Betreuung der Amphibienwanderstrecke zu jeder Tages- und Nachtzeit und für ihr aufopferndes Engagement zum Schutz der heimischen Amphibien. Mag. Klaus Krainer (Arge NATURSCHUTZ)

PowerKing®
AUSTRIA
hygiene in perfektion

die richtige lösung

+43 (0) 463 / 22 03 78 office@powerking.at

www.powerking.at

GEMEINDEINFORMATION Traditioneller Altentag für GemeindegängerInnen

Die Marktgemeinde Liebenfels lädt alle Jahre die Senioren/innen und Pensionist/innen zum traditionellen Altentag ein.

GV Ing. Rudolf Planton konnte auch heuer wieder eine große Anzahl unserer älteren Generation bei der „Zechnerin“ in Miedling herzlich willkommen heißen. Einige Stunden in froher und geselliger Runde und die Sorgen des Alltags etwas vergessen, lautete die Devise für diesen Nachmittag.



Seitens der Gemeindevertretung konnte GV Ing. Rudolf Planton NRAbg. Bgm. Klaus Köchl und die Gemeindevorstände Bmstr. Ing. Johanna Radl, Christian Scherwitzl sowie Gemeinderätin Evelin Maltschnig und die Gemeinderäte Ferdinand Kernmaier und Friedrich Petersmann begrüßen und willkommen heißen.

Bgm. Klaus Köchl dankte der älteren Generation für ihre Leistungen, die sie in ihrem Leben erbracht haben und noch immer erbringen. Für die Marktgemeinde Liebenfels ist es wichtig, auf die älteren Bürgerinnen und Bürger nicht zu vergessen. Bgm. Köchl blickte seitens der Gemeinde auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Ist es doch dem Gemeinderat gelungen, Betriebe anzusiedeln, weiteren Wohnraum zu schaffen und die Kinderbetreuung auszubauen.



Als ältester Teilnehmer konnte Baumeister Franz Sallinger und als älteste Teilnehmerin Margarethe Klimbacher begrüßt und mit Präsenten seitens der Marktgemeinde bedacht werden. Johanna Grabner und Maria Pogatschnig wurde zum Geburtstag gratuliert und kleine Präsenten überreicht.



Der volkskulturelle Nachmittag wurde diesmal vom MGV Zweikirchen, Ltg. DI Reinhold Brandhuber sowie vom Gemischten Doppelsextett Zweikirchen, Ltg. Heidi Planton mit Obmann Rudi Wernisch gestaltet. Musikalisch wurde der Nachmittag von der Knopflochmusi, Ltg. Anna Pirker, umrahmt. Gedichte, vorgetragen von Heidi und Rudolf Planton ergänzten das Programm beim Altentag. Ein köstliches Mittagessen von der „Zechnerin“ und selbstgebackene Mehlspeisen, gespendet von der Trachtengruppe Sörg mit Obfrau Marion Karnath, bildeten den kulinarischen Rahmen dieser Veranstaltung. GV Ing. Rudolf Planton

GEMEINDEINFORMATIONEN Blumenolympiade 2019

Die Marktgemeinde Liebenfels bedankt sich bei den Teilnehmern an der „Blumenolympiade 2019“. Am 12. November haben die Teilnehmer an der Blumenolympiade 2019, beim „Tirolerwirt“ in Sörg ihre Urkunden in Empfang genommen.

GR Mag. Dr. Dietmar Klier konnte neben den Preisträgern auch Frau Ing. Angelika Sattler von der Traditionsgärtnerei Sattler in St. Veit an der Glan begrüßen, die neben einem Vortrag die preisgekrönte Blumenpracht präsentierte. Nach der Überreichung der Urkunden und einem Blumengruß gab es bei einem kleinen Imbiss viel Gesprächsstoff über die heurige Blumenpracht sowie über neue Ideen für das kommende Jahr.

Herzliche Gratulation an die Gewinner in den folgenden Kategorien und besonders den Regionalsiegerinnen Frau Waltraud Susitz und Frau Manuela Sabitzer.

Bauernhöfe und Buschenschanken

1. Nagele Hermalore
2. Klocker Nadja
3. Pfeifhofer Brigitte
Pluch Theresia

Privathäuser

1. Susitz Waltraud
2. Kircher Hildegard
3. Habernig Anton/Meisterl
Sandra

Gartenparadiese (Gemüse- und Kräutergarten, Staudenbeet, Schwimmteiche, Obst-, Beerengarten)

1. Rumpold Robert und Birgit
2. Fanzott Melitta
3. Luggauer Ewald und Sonja Grayer-Luggauer

Fenster- und Blumenschmuck

1. Sabitzer Manuela
2. Witschnig Helmut
3. Sabitzer Ramona



**RUHDORFER**
9556 LIEBENFELS 9556 MAILSBERG 3
e-mail office@tischlerei-ruhdorfer.at www.tischlerei-ruhdorfer.at
Tel. 04212/6543
BAU- u. MÖBEL
TISCHLEREI
STIEGENBAU
**actual**
FENSTER UND TÜREN


Wir wünschen allen unseren
und Mitarbeitern
FROHES FEST und
2020!
Familie Ruhdorfer





v.l.n.r. GR Mag. Dr. Dietmar Klier, GF Ing. Johann Moser, GF DI Markus Poppe, Bgm. NRAbg. Klaus Köchl und Mag. Manfred Herrenhofer



Die von den Gemeindebürgern geforderte neue Lärmschutzwand wurde ebenfalls errichtet.

Tag der offenen Tür

Am Nationalfeiertag konnten sich die Liebenfeler einen ersten Eindruck über die Produktion von Grüner Wärme und Ökostrom aus Biomasse und den positiven Auswirkungen auf unsere Umwelt machen.

Am 26. Oktober öffnete das neue Biomasse-Heizkraftwerk in Liebenfels seine Pforten und begeisterte mit einem umfassenden Informationsprogramm die über 300 Besucher. Das Biomasse-Heizkraftwerk ist eines der modernsten seiner Art und besticht durch Modernität und neueste Technologie. Veranstalter des Tages der offenen Tür war die Bioenergie Kärnten. Die Führungen durch das Werk wurden von der Geschäftsführung der Bioenergie Kärnten, DI Markus Poppe und Ing. Hans Moser sowie dem Betriebsleiter DI Georg Plechutznig und dem Standortleiter Bernd Hinteregger durchgeführt. Jeder Besucher konnte sich selbst ein Bild über die Erzeugung von Grüner Wärme und Ökostrom machen.

Bei allen Querelen im Vorfeld war es von enormer Wichtigkeit, einen solchen Tag der offenen Tür für die Liebenfeler zu veranstalten, um alle Missverständnisse und Unklarheiten aus dem Weg zu räumen. Viele Besucher waren erstaunt und zeigten

reges Interesse an den Abläufen im Werk. Die von den Behörden vorgelegten Grenzwerte werden strikt eingehalten, gleichzeitig sorgen Messungen und schriftliche Dokumentationen für die notwendige Transparenz. Der Geschäftsführung der Bioenergie Kärnten ist es wichtig, alle gesetzlichen Vorgaben zum Wohle der Liebenfeler einzuhalten und den gesetzlichen Bestimmungen zu entsprechen.

Im Anschluss an die Besichtigung konnten sich die Gemeindebürger bei einem Imbiss mit Getränken in geselliger Atmosphäre über ihre Eindrücke austauschen. Bert Stubinger sorgte für Spaß und gute Stimmung.

Die eingesetzte Anlagentechnik im Biomasse-Heizkraftwerk Liebenfels entspricht dem aktuell höchstmöglichen Standard und setzt neue Maßstäbe für die Gewinnung Grüner Wärme und Ökostrom aus Biomasse. Liebenfels wird mit 100 Prozent Grüner Wärme des Biomasse-Heizkraftwerkes versorgt.



Die Nutzung von Biomasse in wärmegeführten Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen ist die effizienteste Form der thermischen Stromerzeugung.



„ Den Nationalfeiertag so zu begehen, war für alle eine Freude. Auch unsere Versprechen wurden eingehalten, dass sich jeder Liebenfelser selbst ein Bild über das Biomasse-Heizkraftwerk machen kann. „

Bürgermeister NRAbg. Klaus Köchl

Die Bioenergie Kärnten setzt neue Maßstäbe bei Biomasseverbrennungsanlagen:

- Wirkungsgrade über 90% in der Heizperiode aufgrund Wärmerückgewinnung mittels Rauchgaskondensationsanlage und Absorptionswärmepumpe
- Nox-Grenzwert unter 80mg/mn³ aufgrund entwickelter LowNox Technik
- Staub-Grenzwert unter 3mg/mn³ aufgrund modernster Gewebefiltertechnik

Kontakt

Bioenergiezentrum GmbH
Energierstraße 1, 9020 Klagenfurt/WS
Tel.: +43 463 / 31 87 68

Der Wald ist die bedeutendste Rohstoffquelle für den Biomassesektor. Da die Verbrennung fossiler Energieträger wie Kohle, Erdöl oder Erdgas den Klimawandel auslöst, ist eine fast vollständige Umstellung auf Grüne Energie und Ökostrom ein großer Schritt in eine klimaneutrale Zukunft.

Der verstärkte Einsatz von Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energie bringt aber auch eine

Umstrukturierung der heimischen Wirtschaft in Richtung eines zukunftsfähigen Wirtschaftssystems mit Wertschöpfungs- und Beschäftigungseffekt. Die energetische Nutzung von Biomasse ist eine wesentliche Einnahmequelle für eine Vielzahl unserer bäuerlichen Betriebe. Biomasse ist somit 100 Prozent CO₂-neutral, liefert saubere Energie aus der Region und verbessert die Luftqualität nachhaltig.

GEMEINDEINFORMATION

Luftgütemessung Biomasse-Heizwerk Liebenfels

Wie bereits im Postwurf Mitte Jänner 2019 durch die Marktgemeinde Liebenfels mitgeteilt, hat die Abteilung 08 – Umwelt, Energie und Naturschutz, beim Amt der Kärntner Landesregierung, laufend Emissionsdaten der beim Biomasse-Heizwerk permanent eingerichteten Messstation kontrolliert.

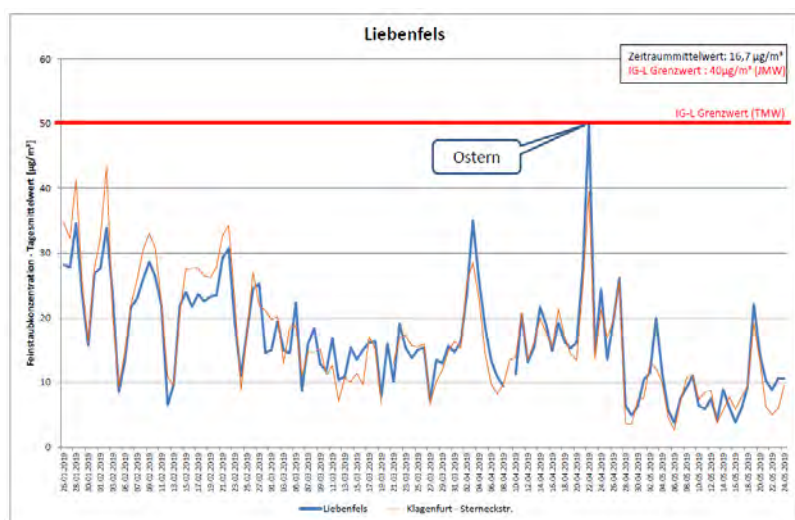
Dazu wurde der Marktgemeinde Liebenfels schriftlich mitgeteilt, dass die gemessenen Emissionswerte für Staub, Kohlenmonoxid und Stickstoffe zum Teil deutlich unter den gesetzlichen Grenzwerten lagen. Ergänzend wurde mitgeteilt, dass diese kontinuierliche Messstation ordnungsgemäß betrieben wird.

Zusätzlich zu der fix eingerichteten Emissionsmessstation beim Biomasse-Heizwerk in Liebenfels hat die Marktgemeinde Liebenfels beim Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 08, UAbt. u.a. Umweltinspektion den Antrag gestellt, im Zeitraum vom 26.01.2019 – 25.04.2019 Luftgütemessungen vorzunehmen.

Der Standort für die Messstation wurde am südlichen Ende des Parkplatzes der Firma Sallinger, längs der L69 – Klagenfurter Straße mit Sichtverbindung zum Biomasse-Heizwerk (Luftströmung) festgelegt. S. Skizze rechts



Erfasste Luftschadstoffe – Feinstaub (PM 10) Stickstoffdioxid (NO₂)



Zusammenfassung der Ergebnisse:

Zu den an der Messstelle „Liebenfels“ erfassten Feinstaubkonzentrationen (PM10) ist anzumerken, dass der gemäß **Immissionsschutzgesetz – Luft (IG-L) festgelegte Grenzwert** für den Tagesmittelwert (TMW) von 50µg/m³ **im gesamten Messzeitraum eingehalten wurde** (TMWmax = 50µg/m³, Formel = Mikrogramm/m³, d.h. 0,001 Milligramm/m³, am 21.4.2019 infolge der Emissionen aus Osterfeuern). Der entsprechende Zeitraummittelwert lag bei rd. **42% des als Jahresmittelwert (JMW) festgelegten IG-L-Grenzwertes** von 40µg/m³.

Ein Vergleich mit der im städtischen Wohngebiet von Klagenfurt situierten Messstelle „Klagenfurt-Sterneckstraße“ zeigt einen weitgehend kongruenten Verlauf der registrierten Feinstaubkonzentrationen (siehe Grafik der „Feinstaubkonzentration-Tagesmittelwerte“).

Die erfassten Stickstoffdioxidkonzentrationen **lagen deutlich unter jenen der im städtischen Wohngebiet von Klagenfurt situierten Messstelle „Klagenfurt-Sterneckstraße“** (siehe Grafik der „Stickstoffdioxidkonzentration-Tagesmittelwerte“). Sowohl der gemäß Immissionsschutzgesetz – Luft (IG-L) festgelegte Grenzwert für den Halbstundenmittelwert (HMW) von 200µg/m³ als auch der Zielwert für den Tagesmittelwert von 80µg/m³ wurden mit Messwerten **von HMWmax = 42,9µg/m³ bzw. TMWmax = 14µg/m³ deutlich unterschritten**. Der entsprechende **Zeitraummittelwert lag bei rd. 25% des als Jahresmittelwert festgelegten IG-L-Grenzwertes** von 35µg/m³.

Mit dem vom Land Kärnten übermittelten Ergebnis der Messdaten ist das Biomasse-Heizwerk Liebenfels als eine der schadstoffärmsten Anlagen in Europa zu bezeichnen.

GEMEINDEINFORMATION AUS – und FORTBILDUNG



HAK1 Klagenfurt
...weil Erfolg in DIR steckt!

Tag der offenen Tür
am Freitag, den 17. Jänner 2020
von 15 bis 18 Uhr

Neu: **EUROPA HAK**

NUR bei uns: **HAK 4.0**
...denn Laptop war gestern!

Unser Bildungsangebot:

- 5-jg. **Handelsakademie** - 5 Schwerpunkte zur Auswahl
- 3-jg. **Handelsschule** inkl. Lehrabschluss Bürokaufmann/-frau
- 3-jg. **Aufbaulehrgang** nach Handels- & Fachschulen
- **Kostenfreie Erwachsenenbildung** am Abend:
8-semesterige **Abend-HAK**, 4-semesteriges **Wirtschaftskolleg** für Akademiker & Maturanten sowie **Berufsreifeprüfung** (Module)

 **www.hak1.at**



KAROSSERIE-FACHBETRIEB

Puck

WIR BRINGEN IHR AUTO WIEDER IN FORM

- Reparatur
- Lackierung
- Dellenservice
- Leihwagen

KAROSSERIE PUCK GMBH & CO. KG
Villacher Straße 63, 9300 St. Veit an der Glan
T: 04212 / 27 60 | M: karosserie.puck@on.at
www.karosserie-puck.at

HLW ST.VEIT – INFORMATIONENABEND

Die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe St. Veit veranstaltet am **Donnerstag, dem 16. Jänner 2020**, mit Beginn um 18.00 Uhr, einen allgemeinen Informationsabend für alle Schüler und deren Eltern. Bei dieser Info-Veranstaltung gibt es Gelegenheit, das sehr vielseitige und daher abwechslungsreiche Ausbildungsprogramm an der HLW St. Veit kennen zu lernen.

Es beinhaltet neben einer umfassenden Kernausbildung (Allgemeinbildung, Wirtschaftsfächer, EDV, Gastronomie, Sprachen, Musik und Kreativer Ausdruck) folgende Schwerpunkte:

- 5-jährige Höhere Lehranstalt
Internationales Management (3 lebende Fremdsprachen - Wahlmöglichkeit
„Englisch als Arbeitssprache“)
Umweltmanagement (zusätzliche naturwissenschaftliche Ausbildung)
- 3-jährige Wirtschaftsfachschule
Büromanagement und Tourismus
- 1-jährige Wirtschaftsfachschule

INFORMATION:
HLW St. Veit/Glan
Dr.-A.-Lemisch-Straße 15
Tel.: 04212 437611; www.hlw.at
hblawb-stveit@bildung-ktn.gv.at



Raiffeisen-Bezirksbank
St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen
Bankstelle Liebenfels



www.raikastveit.at | 04215 5566 600
rbb.st-veit@rbgk.raiffeisen.at

Das richtige Weihnachtsgeschenk - besser als jeder Gutschein - kommt von der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a. d. Glan - Feldkirchen

Gerade zur Weihnachtszeit stellt sich die Frage nach dem richtigen Geschenk für unsere Kinder.

Der Vorschlag der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen: Machen Sie Ihrem Kind mit dem kostenlosen* Jugendkonto bzw. Taschengeldkonto ein Geschenk fürs Leben. Anstelle von Bargeld können Sie so natürlich auch gleich eine Ersteinlage auf das neue Konto schenken.

Unterstützen Sie Ihr Kind beim Erlernen eines verantwortungsbewussten und richtigen Umgangs mit Geld. Kostenfrei, sicher und ohne Überziehungsmöglichkeit!

Mit dabei auch der spezielle Weihnachtsbonus: Für jedes bei der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a. d. Glan - Feldkirchen neu eröffnete Jugendkonto bzw. Taschengeldkonto gibt es einen einmaligen **Weihnachtsbonus von EUR 20,-** als Kontogutschrift geschenkt!**



Der Aktionszeitraum läuft bis 31. Jänner 2020. Daher empfiehlt es sich, rasch mit einem Berater Kontakt aufzunehmen. Elisabeth Regenfelder und Astrid Nott von der Bankstelle in Liebenfels erreicht man unter der Telefonnummer **04212 5566 612** oder **www.raikastveit.at**.



* Gültig bis zum 19. Lebensjahr

** Gültig bei Neueröffnung eines Jugend- oder Taschengeldkontos bei der Raiffeisen-Bezirksbank St. Veit a. d. Glan – Feldkirchen bis 31.01.2020. Keine Barablöse möglich.

CONFIDA
TAX AUDIT CONSULTING

**FULLSERVICE für Ihr Unternehmen –
ALLES AUS EINER HAND!**

NEU vom Beleg über Buchhaltung,
Mahnwesen, Lohnverrechnung,
Zahlungsverkehr zum Jahresabschluss
und den Steuererklärungen.



CONFIDA St. Veit
CONFIDA Communal

Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
9300 St. Veit/Glan • Klagenfurter Str. 32a

T +43 4212 4105 • office@confida-stveit.at • www.confida.at

VERLEIHUNG DES GEMEINDEWAPPENS an ZIMMEREI ROTH

Viel los und alles im Lot beim Holzbaumeister in Liebenfels! Die Unternehmerfamilie ROTH feierte Jubiläum, Übergabe der Geschäftsführung, Holzbaupreis, Verleihung des Gemeindewappens und des Ehrenringes der Marktgemeinde Liebenfels.

70 Jahr Jubiläum

Die Zimmerei Roth wurde am 23.12.1949 gegründet. Der Familienbetrieb wird mittlerweile in dritter Generation geführt und feiert heuer sein 70-jähriges Bestehen. Mit Jahresbeginn hat Ing. Franz Roth jun., B.Sc. (Foto rechts) die Geschäftsführung des Liebenfelser Familienunternehmens übernommen.

Wie schon sein Großvater und sein Vater steht der Holzbaumeister für Verlässlichkeit und Handschlagqualität – diese Eigenschaften schätzt er auch an seinen Stammkunden und Mitarbeitern, bei denen sich Familie Roth auf diesem Wege herzlich bedankt.



Holzbaupreis 2019

Mit der erfolgreichen Umsetzung des größten Projektes der Firmengeschichte – gleichzeitig der größte Holzbau Kärntens – dem Schülerwohnheim in Pitzelstätten, konnte ein weiterer Meilenstein erreicht werden.

Dieser "Holzbauriese" brachte der Zimmerei Franz Roth den Sieg beim Kärntner Holzbaupreis 2019 ein.

Besonders hervorzuheben ist hierbei der Einsatz der gesamten Mannschaft!

Auszeichnung mit dem Gemeindewappen und dem Ehrenring für Franz Roth sen.

Im September 2018 wurde Franz Roth sen. durch Bürgermeister Klaus Köchl mit dem Ehrenring für die erfolgreiche Geschäftsführung und die Verdienste um die Gemeinde Liebenfels ausgezeichnet.

Ebenso erhielt die Zimmerei Roth im Zuge der 60 Jahr Feier der Marktgemeinde Liebenfels die Berechtigung zur Führung des Gemeindewappens.

Beide Auszeichnungen wurden in Dankbarkeit und mit großer Freude entgegengenommen.



alles im Lot

ZIMMEREI
FRANZ ROTH

HOLZBAU
DACHSTUHL
FERTIGHAUS
AUFSTOCKUNG
CARPORT
ZU- & UMBAU
SANIERUNG

FRANZ ROTH GMBH
KLAGENFURTER STRASSE 27
9556 LIEBENFELS
TEL. 04215/2384 FAX DW 11
OFFICE@FRANZROTH.AT
WWW.FRANZROTH.AT



Wir wünschen Ihnen allen, besonders unseren Kunden und Mitarbeitern, ein
FROHES WEIHNACHTSFEST, sowie
GLÜCK und GESUNDHEIT im NEUEN JAHR!

Gemeinsames Turnen im „betreubaren Wohnen“

Ein Großteil der Bewohner des „betreubaren Wohnens“ in Liebenfels freut sich jeden Mittwoch, von 10.00 bis 11.00 Uhr auf das gemeinsame Turnen mit Frau Christina.

Dieses Engagement kam über Vorschlag von Frau Brigitte Eberhard zustande und erfreut uns sehr. Christina hält unsere Körper in Bewegung und verlangt auch unser Mitdenken bei den vielfältigen Übungen. Herzlichen Dank von uns allen. Unser Dank gilt aber auch der Marktgemeinde Liebenfels mit Bgm. NRAbg. Klaus Köchl für die Unterstützung unseres „gemeinsamen Turnens“. Erika Fritz



Urnsäule als zeitgemäße Familiengrabstätte – jetzt auch am Friedhof in Glantschach

Österreichweit nimmt tendenziell die Feuerbestattung weiterhin zu. Auch in der Gemeinde Liebenfels ist diese Entwicklung erkennbar. Durch diese Veränderung in der Bestattungskultur steigt auch die Nachfrage nach weiteren Möglichkeiten für Urnenbeisetzungen. Am Friedhof in Glantschach gibt es neuerdings die Möglichkeit zur Errichtung von Urnsäulen.



Dabei handelt es sich um eine zeitgemäße pflegeleichte Familiengrabstätte für Urnen. Die Urnen können dabei wahlweise im inneren der Säule oder über das Verankerungsrohr der Säule auch als biologisch abbaubare Urnen ins Erdreich beigesetzt werden. Je nach Modell können in der Säule bis zu fünf Urnen (Aschenkapseln) bestattet werden.

Am Friedhof in Glantschach kann eine Urnsäule besichtigt werden. Steinsorte und Art der Ausführung können individuell gewählt werden. Nähere Auskünfte bzw. Informationsmaterial zu Urnsäulen erhalten Sie in der Marktgemeinde

HINWEIS in eigener SACHE

Wir bitten um Zusendung der Beiträge zeitgerecht vor Redaktionsschluss im Format WORD (für Texte) und im Format JPG (für Werbeschaltungen und Fotos) und berücksichtigen diese gerne nach Vorgabe des Redaktionsteams.

DANKE für Ihr Verständnis!



FEUERWEHR JÜGENG *Sei dabei!*



Das sind wir:

Wissen, Spaß, Action und Sport: Das alles bietet die Feuerwehrjugend ZWEIKIRCHEN in EINER Gemeinschaft. Wir sind ein Teil der österreichischen Feuerwehr mit rund 26.000 Mitgliedern eine der größten Jugendorganisationen in Österreich. Der Nachwuchs hat für uns einen ganz besonders hohen Stellenwert. Nur so ist sichergestellt, dass auch morgen noch genügend freiwillige Helfer/Innen zur Verfügung stehen, die bereit sind, sich für Mitmenschen in Notsituationen zu engagieren. Deshalb sind wir eine Organisation mit Zukunft! Die Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend ist eine tolle, sinnvolle und interessante Freizeitbeschäftigung. Man hat die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen zu trainieren und neue Freundschaften zu schließen.

Bei der FJ-ZWEIKIRCHEN kann man

...jede Menge erleben! Wenn Du möchtest, neue Freunde kennen lernen, alles Spannende rund um die Feuerwehr erfahren, willst du echte Gemeinschaft erleben...? Dann sei dabei! Komm zu UNS!



Jugendtreffen: Bei den regelmäßigen Übungen in den Jugendgruppen lernst du viel Wissenswertes rund um die Feuerwehr. Außerdem stehen spannende Übungen und gemeinsame Spiele auf dem Programm.

Wettbewerbe: Bei den Leistungsbewerben werden Feuerwehr-Hindernisübungen absolviert, zu denen z. Bsp. Hürden, Kriechtunnel oder Schlauchlegen gehören. Auch heuer sind wir wieder aktiv dabei.

Wissenstests: Teile des österreichischen Feuerwehrjugend-Wissenstests sind allgemeines Feuerwehrwissen, Funk, Verkehrserziehung, Knotenkunde, Erste Hilfe und vieles mehr.

Jugendlager: Hier stehen Action und Spaß im Vordergrund: Lagerolympiaden mit lustigen Geschicklichkeitsaufgaben und Spielen, Ausflüge und andere tolle Gemeinschaftserlebnisse. Zurzeit sind bei der FJ-ZWEIKIRCHEN 16 Jugendliche und 4 Jugendbetreuer gemeldet. Auch heuer haben wir wieder vieles vor.

Haben wir dich neugierig gemacht?

Dann komm zur Feuerwehrjugend und werde zum Helfer von morgen. Bei uns sind alle Mädchen und Burschen im Alter von 9 bis 15 Jahren herzlich willkommen. Infos unter www.ff-zweikirchen.at oder unter 0664/5036233 / **Dietrichsteiner Gerald**

Wir freuen uns auf dich!! Sei dabei!



KINDER in der MARKTGEMEINDE LIEBENFELS

BIMBULLI GMBH: Kindertagesstätte – Kindergarten – Schülerhort

Alle Kinder sind mit Elan und Spaß wieder voll durchgestartet

„Nüsse klaben“

Ein herzliches Dankeschön für die Einladung zum Nüsse und Eicheln sammeln möchten die Kinder und das Team des Kindergartens Liebenfels der Familie Czerny aussprechen. Mit großem Eifer und viel Spaß wurden die Walnüsse von den Kindern eingesammelt und dann mit Genuss im Kindergarten aufgeknackt und verkostet.



Erntedankmesse im Seelsorgezentrum

Der Kindergarten wurde heuer eingeladen, die Erntedankmesse mitzugestalten. Nach einem Begrüßungslied vor dem Kindergarten zogen die Kinder gemeinsam mit Pfarrer Wegscheider zum Seelsorgezentrum, um dort gemeinsam mit den Eltern und dem Gemischten Chor Liebenfels den Gottesdienst zu feiern. Die Kinder freuten sich, dass auch ihre mitgebrachten Erntekörbchen gesegnet wurden.

Ausflug zur Feuerwehr St. Veit an der Glan

Im Oktober durften die Kinder der Ganztagschule Sörg die Feuerwehr St. Veit an der Glan besuchen. Nach der Fahrt mit dem Bus zum Bahnhof St. Veit marschierten die Schüler zum Rüsthaus, wo sie schon von einem Feuerwehrmann erwartet wurden.

Ausführlich wurde den Kindern die Feuerwehr sowie jedes Auto kindgerecht erklärt und gezeigt. Zufällig wurden die Feuerwehrmänner während des Besuchs zu einem Einsatz gerufen, somit konnte hautnah das Aus-rücken mit den Feuerwehrautos miterlebt werden.

Das Highlight des Tages war natürlich, als es für mutige Kinder noch mit der Drehleiter „hoch hinauf“ ging. Die Begeisterung bei den Kindern war groß! Schade, dass die Zeit zu schnell verging. Wir bedanken uns bei den Feuerwehrmännern Kropiunig Daniel und Unterlerchner Clemens für die tolle Führung und das Getränk.



Projekt: „Komm zum Sport“

Für die Schüler der GTS-Sörg wird über das Projekt „Komm zum Sport“ mit einigen Vereinen, wie dem GSC Liebenfels etc. Fußball-Training, Bogenschießen und noch einiges mehr angeboten.

Natürlich wird nach Wunsch und Bedürfnis der Schüler fast jede freie Minute für Spiel und Bewegung im Freien sowie im Wald genützt.



Martinsfest im Kindergarten Liebenfels

Nach dem Laternenumzug durch Liebenfels eröffneten die Kindergartenkinder mit dem Lied „Lichterloh durch die Nacht ...“ das heurige Laternenfest. Ein Martinsspiel und Gedichte sowie das gemeinsame Singen von Liedern zu Ehren des Heiligen Martin durften natürlich nicht fehlen.

Ehren des Heiligen Martin durften natürlich nicht



Zum Schluss teilten die Kinder mit ihren Lieben, das Dank Herrn Pfarrer Wegscheider gesegnete Brot und spazierten mit den schönen, selbstgebastelten Laternen wieder fröhlich nach Hause. Es war eine wundervolle Atmosphäre zu spüren.

Kindergarten Sörg feiert zu Ehren des Heiligen Martin!

Das diesjährige Martinsfest des Kindergartens Sörg und der Ganztageschule der Volksschule Sörg fand heuer schon am Freitag statt.

Die Kinder übten bereits seit Wochen sehr fleißig und voller Freude die Lieder und Gedichte. In der Sörger Kirche präsentierten die Kinder dann voll Stolz ihr Festprogramm.

Anschließend teilten die Kinder im Gedenken an den Heiligen Martin mit ihren Gästen das Brot und die selbstgebackenen Lebkuchengänse.



KINDER IN DER MARKTGEMEINDE LIEBENFELS

Eltern gestalteten die Laternen für ihre Kinder

Es wurde schon zur Tradition, dass beim ersten Elternabend im Herbst in allen Kindergruppen von den Eltern für unsere kleinsten Kinder die Laternen gebastelt bzw. gestaltet werden.

Mit großer Freude und großen Augen werden dann am nächsten Tag von den Kindern die Laternen bestaunt und stolz eine „Proberunde getragen“.

Lichterfest der Kindertagesstätte Bimbulli

Trotz Schlechtwetter spürte man eine schöne Stimmung, als sich die jüngsten Kinder der Bimbulli gem. Kinderbetreuungs GmbH mit ihren Eltern, Großeltern und vielen mehr im Kultursaal zum



Martinsfest trafen. Der wichtigste Teil für die Kinder war wohl, nach gemeinsamen Liedern und Gedichten, als sie begleitet vom Lied „Ich geh mit meiner Laterne...“, stolz mit ihrer hell leuchtenden Laterne einige Runden durch den Kultursaal gehen durften.

Natürlich begleitete auch unser Pfarrer Bernd Wegscheider das Martinsfest wieder mit der Segnung vom Brot, das auch wieder im Sinne des Heiligen Martin geteilt wurde.



Großer Andrang im Schülerhort Oki-Doki bzw. in der Nachmittagsbetreuung

Wir freuen uns, dass der Bedarf an einer Betreuung von Schülern am Nachmittag, auch **Dank unserer Hortpädagoginnen** immer mehr gefragt ist. Im Schülerhort und in der GTS-Liebenfels sind heuer 70 Schüler angemeldet und deshalb wurde mit Schulbeginn neben 2 Hortgruppen auch eine 2. Gruppe der Ganztagschule in getrennter Form in der Volksschule Liebenfels installiert.

Brandschutz

Alljährlich findet in den Räumlichkeiten der Bimbulli gem. Kinderbetreuungs GmbH eine verpflichtende Brandschutzschulung statt. Herr Ernst Moser und Herr Christoph Moser der Feuerwehr Liebenfels klärten uns kompetent und lehrreich über sämtliche Gefahren im Zusammenhang mit Feuer, Brand und Rauchgasvergiftungen auf. Wir bedanken uns ganz herzlich bei beiden für die „Auffrischung“.

Bimbulli gem. Kinderbetreuungs GmbH, Geschäftsführung Brigitte Eberhard



Kinder in der Marktgemeinde Liebenfels Volksschule Liebenfels



Regionalität ist in der Volksschule Liebenfels ein wichtiges Thema. Wir wollen, dass unsere Kinder die nähere Umgebung kennenlernen und sich so auch mit der Marktgemeinde Liebenfels identifizieren können. Daher werden immer wieder Wanderungen und Lehrausgänge im Gemeindegebiet unternommen. Die Kinder der ersten Klassen freuten sich über den Besuch der Bildungsreferenten Frau Maltschnig und Hr. Topitschnig. Sie brachten bäuerliche Produkte mit und vermittelten den Kindern, worauf sie achten müssen, wenn sie regionale Lebensmittel einkaufen wollen. Mitgebracht wurden auch einige Spezialitäten zur Verkostung.



Alle Klassen hatten im September das Vergnügen, am Kletterfelsen unter der Burgruine Liebenfels ihre Kletterkünste auszuprobieren. Dietmar Masten und sein Team von der Kletterschule Liebenfels schafften es, dass alle Kinder den Kletterfelsen bezwangen.

Parallel dazu bekamen die Kinder eine Führung auf dem Wahrzeichen der Marktgemeinde Liebenfels. Dank des Vereines Pulster Dorfleben aktiv konnten wir den Kindern direkt auf der Burgruine Liebenfels die Geschichte dieses Bauwerkes näherbringen. Ein besonderer Dank gilt Herrn Hannes Zleptnig, der die Führungen kostenlos durchführte.

Leseerziehung und Digitale Bildung

Der wichtigste Schwerpunkt an der Volksschule Liebenfels ist die Leseerziehung. Kein Kind darf ohne ausreichende Lesekenntnisse die Volksschule verlassen.



Daher gibt es neben der täglichen Lesehausübung immer wieder Aktionen zum Thema Lesen. Regelmäßig besuchen Klassen unserer Schule zum Beispiel die Stadtbücherei in St. Veit an der Glan, um so die Lesemotivation zu erhöhen.



Nachdem die digitalen Grundkompetenzen im neuen Lehrplan verankert werden, müssen wir uns auch dieser Herausforderung stellen. Die Volksschule Liebenfels verfügt seit Jahren über 25 iPads. Im laufenden Schuljahr wurden von der Gemeinde Liebenfels 21 Notebooks angekauft. Von der Raika St.Veit bekommen wir weitere 10 Computer zur Verfügung gestellt. All diese Endgeräte werden auf die einzelnen Klassen aufgeteilt. Wir werden den Kindern grundlegende Einblicke im Umgang mit den digitalen Medien bieten. Unser Hauptaugenmerk ist jedoch



das Vermitteln der Grundkompetenzen in Deutsch und Mathematik als soliden Grundstein für die weiterführenden Schulen. Neben der Förderung der Kreativität wird an der Volksschule Liebenfels vor allem gutes Benehmen und achtsamer Umgang miteinander großgeschrieben.

Nachmittagsbetreuung – GTS Gruppen



In diesem Schuljahr wurde in der Volksschule Liebenfels eine zweite Gruppe in der schulischen Nachmittagsbetreuung eingerichtet. GTS – Gruppen sind eine Form der flexiblen Ganztagschule. Die Kinder können wahlweise zwischen einem und fünf Tagen angemeldet sein.

Am Nachmittag steht jeder GTS – Gruppe eine Lehrerin und ein Freizeitpädagoge zur Hausübungsbetreuung zur Verfügung. Als Freizeitpädagogen haben wir Marlene Rossegger und Christoph Schwingshakl sehr gut in unser Team aufgenommen!

Zirkusprojekt

Jedes Schuljahr widmen wir uns einem bestimmten Thema und beziehen alle Kinder der Volksschule Liebenfels ein. Im Vorjahr war es unser Weihnachtsspiel in Pulst. Für das Schuljahr 2019/2020 konnten wir die Zirkusartisten Dido&Beatrice für ein Jahresprojekt an Land ziehen.

Alle Kinder werden verschiedenste Kunststücke einlernen und über mehrere Wochen hinweg üben.

Am **6. Juni 2020** gibt es eine große **Zirkusvorführung** im Innenhof der **Burgruine Liebenfels!**
VD Gerold Leitner



VOLKSSCHULE SÖRG

Das neue Schuljahr startete mit einem Wandertag zum Kennenlernen, vor allem für unsere elf Schulanfänger.



Die vierte Klasse besuchte im Rahmen ihrer Projekttage die Landeshauptstadt Salzburg. Die Tage vergingen wie im Flug mit Besuchen im Mozart-Geburtshaus, Haus der Natur, Schloss Mirabell, Festung Hohensalzburg, bei Altstadt-Spaziergängen

und im Hangar 7. Die Kinder durften auch dem Liebenfelser Grafiker Robert Rottensteiner mit Team in seinem Büro über die Schulter schauen und Einblick in ihre Arbeit bei Red Bull gewinnen.



Im Oktober wurde unsere Schule eine „FAIR-TRADE-SCHOOL“ (Frau Avila - Fair-Trade Österreich). Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch unser UMWELTZEICHEN

rezertifiziert (SQM Johanna Kunovjanek) und die 4. Klasse erhielt eine Ehrenurkunde der Uni Bordeaux zum Projekt „oak bodyguard“ (Bgm. Köchl). Es handelt sich dabei um ein wissenschaftliches Projekt im vergangenen Schuljahr, welches die Auswirkungen des Klimawandels auf die Faktoren ermittelt, um Insektenschäden auf Stieleichen zu regulieren.



Schon jetzt haben wir viele weitere Projekte hinter uns (Schmetterlings- und Bienenwiesen anlegen, Übungen Helfi für Erste Hilfe Fit Programm, Workshop mit Seminarbäuerinnen über Gemüse, Workshop bei Gärtnerei Sattler über Kräuter (= Hauptpreis der Landwirtschaftskammer 10 Jahre Bauernhof macht Schule), Christa Pirker (unsere Kräuterpädagogin vor Ort) stellte mit uns Kräutersalz und Kräutertee her (= herzlichen Dank , liebe Christa für deine langjährige Unterstützung).



Workshop über Tier- und Pflanzenwelt des Biosphärenparks Nockberge, die Welt des 3D Druckes mit der Fachhochschule Kärntens, Erntedankfeier, Martinsfeier)

Die erste und zweite Schulstufe durfte auch heuer wieder bei Familie Taumberger Äpfel zu Apfelsaft verarbeiten - herzlichen Dank dafür!

In dem klimafreundlichen Kochbuch „Von wilden Kräutern & beerigen Zeiten“ findet sich ein Rezept von unserem Schulkräuterzweig KRÄUTI - es ist erhältlich beim Forum Umweltbildung für nachhaltige Entwicklung.



Unsere langjährige Zusammenarbeit mit Camphill führen wir auch heuer gerne fort. Wir besuchten ein Theaterstück in Pflausach und arbeiten derzeit mit dem Musikensemble MUSAIK eng zusammen.....

Wie schon voriges Jahr konnten wir Dank der Unterstützung der Eltern unserer Schüler wieder das Projekt YOUNG CARITAS - KILO GEGEN ARMUT unterstützen - DANKESCHÖN! vs sörg



**LEO KIRCHER
TECHNIK**

SMART HOME SYSTEME HEIZ- & KLIMATECHNIK

MESS- & REGELTECHNIK ELEKTROTECHNIK

LEO KIRCHER TECHNIK
M. 0664 353 72 74 | T. 04277 2192 7 | 9556 Liebenfels
leo.kircher@kircher-technik.at

www.kircher-technik.at

**ELEKTRO
RAINER**

Tel. 04212 / 2705

SPORT in der MARKTGEMEINDE LIEBENFELS

GSC Liebenfels – Sektion Tennis

Insgesamt 11 Mannschaften traten im heurigen Jahr an, um die Sektion Tennis des GSC Liebenfels in den unterschiedlichen Klassen der KTV – Meisterschaft zu vertreten. Durch die Mannschaften in der Klasse der Herren 55er und der Klasse der Herren 35er gab es 2 umjubelte Aufstiege in die Landesliga A bzw. Landesliga B zu bejubeln. Die restlichen Teams zeigten zum Teil auch hochklassiges Tennis, immensen Einsatz und viel Spielfreude und konnten dadurch die Klassen halten. Leider gibt es auch einen Abstieg zu beklagen. Die 2. Mannschaft der Herren 35er musste nach dem Aufstieg im letzten Jahr in die 1. Klasse der zu hohen Spielstärke der Gegner Tribut zollen. Besonders stolz ist die Sektion Tennis des GSC Liebenfels auf die Mädchen in der U11 Landesliga A. Der GSC Liebenfels war einer von insgesamt nur 3 Vereinen in ganz Kärnten, der überhaupt eine Mannschaft ins Rennen geschickt hat – ein Zeichen dafür, dass die Nachwuchsarbeit langsam Früchte trägt!



Neben den zahlreichen Spielen im Rahmen der KTV – Meisterschaft waren die Tennisplätze des GSC Liebenfels auch heuer wieder Austragungsort der Gemeindemeisterschaften. Bei strahlendem Sonnenschein, aber zu Beginn doch eher frostigen Temperaturen ging am Samstag, dem 21.09. ein denkwürdiger Finaltag über die Bühne. Mehrere Spiele über die volle Distanz und sehenswerte Ballwechsel ließen den Tag für die vielen Gäste auf unserer schönen Anlage zu einem tollen Erlebnis werden.

Die Siegerinnen und Sieger der einzelnen Bewerbe:
Herren Einzel B – Bewerb: Schlosser Kevin
Damen Einzel B – Bewerb: Gigacher Martina
Herren Doppel: Schwarzl Wolfgang & Huber Klaus
Damen Doppel: Mulle Nicole & Bein Claudia
Mixed: Schöffmann Sabine & Kozelsky Arno
Herren Einzel: Pils Felix
Damen Einzel: Messner Ernestine



Die Siegerinnen und Sieger der einzelnen Bewerbe:

Herren Einzel B – Bewerb: Schlosser Kevin
Damen Einzel B – Bewerb: Gigacher Martina
Herren Doppel: Schwarzl Wolfgang & Huber Klaus
Damen Doppel: Mulle Nicole & Bein Claudia
Mixed: Schöffmann Sabine & Kozelsky Arno
Herren Einzel: Pils Felix
Damen Einzel: Messner Ernestine

eggerplan.at

BM DI WALTER EGGER
 DI ROBERT RUHDORFER
 BM ING MARIO SAMITZ



■ St. Veiter Straße 9
 9556 Liebenfels

■ T. 04215 2444
 mail@eggerplan.at

Alles in allem wurde der Finaltag der Gemeindemeisterschaften den Erwartungen mehr als gerecht. Nein, die Erwartungen wurden übertroffen.

Die Sektion Tennis des GSC bewegt sich – und das ist gut so! WIR SIND TENNIS – und das bleiben wir auch 2020!

GSC-Sektion Tennis, Stefan Kienberger

SPORT in der MARKTGEMEINDE LIEBENFELS

UDC Enrico – Hobby-Dart-Turnier



Am Samstag, den 24. August wurde das 3. Hobby-Dart-Turnier im Pfarrhof in Glantschach ausgetragen. Veranstalter war der in Glantschach ansässige Verein UDC Enrico. Es wurde ein Doppel KO Turnier mit Sieges- und Verliererstraße gespielt. 21 Herren und 5 Damen sowie eine Jugendliche nahmen am Turnier teil. Begonnen wurde um 11 Uhr.

Nach vielen kämpferischen Spielen wurde das Finale der Herren und Damen um 16.30 Uhr ausgetragen. Im Finale der Herren standen sich Herr Kühn (Vorjahressieger) und Herr Lauhart gegenüber. Nach einem grandiosen Kampf konnte sich Herr Kühn durchsetzen und als Sieger hervorgehen. Bei den Damen konnte sich Frau Taschwer gegen Frau Trampitsch souverän durchsetzen und somit das Dameneinzel gewinnen. Die einzige Jugendliche im Bewerb spielte bei den Damen mit und erhielt bei der Siegerehrung einen Sonderpreis! Den zwischendurch gespielten Highscore Bewerb konnte Herr Bucher mit 140 Punkten für sich entscheiden!

Die Ergebnisse:

Herren-Einzel:

1. Kühn, 2. Lauhart, 3. Marci,
4. Bucher, 5. Lerchbaumer und
Engl, 7. Scherwitzel und
Wriessnegger R., 9. Wriessnegger
U., Wriessnegger M., Pliemitscher,
Jöbstl. 13. Kerschbaumer,
Breschak, Krause, Glock. 17. Stark,
Wieser, Lovse, Grabner, Funder.

Damen-Einzel:

1. Taschwer, 2. Trampitsch,
3. Lerchbaumer, 4. Strutzmann,
5. Smonjak und Wedenig.

Vielen Dank an alle Vereinsmitglieder und Freunde, allen Sponsoren für den Glückshafen, speziell Herrn Strebinger Manfred jun. und Metall Herrnhofers Hans und Irmi sowie der Marktgemeinde Liebenfels für die tatkräftige Unterstützung.

Pretis Alfred, Obmann UDC Enrico



Dr. Philip Tomantschger

Facharzt für Unfallchirurgie
Wahlarzt aller Kassen

Ihr Ansprechpartner bei Problemen mit dem Bewegungsapparat, bei Sportverletzungen, Karpaltunnelsyndrom uvm ...

Termine nach telefonischer Vereinbarung
+43 (0) 676 / 7622830

Feldkirchnerstraße 2 - 9556 Liebenfels

SPORT in der MARKTGEMEINDE LIEBENFELS

Wegscheider Anika - Kickboxerin

Die in unseren Breitengraden doch seltene Sportart des Kickboxens ist für die Pulsterin Anika Wegscheider zur großen Leidenschaft geworden.

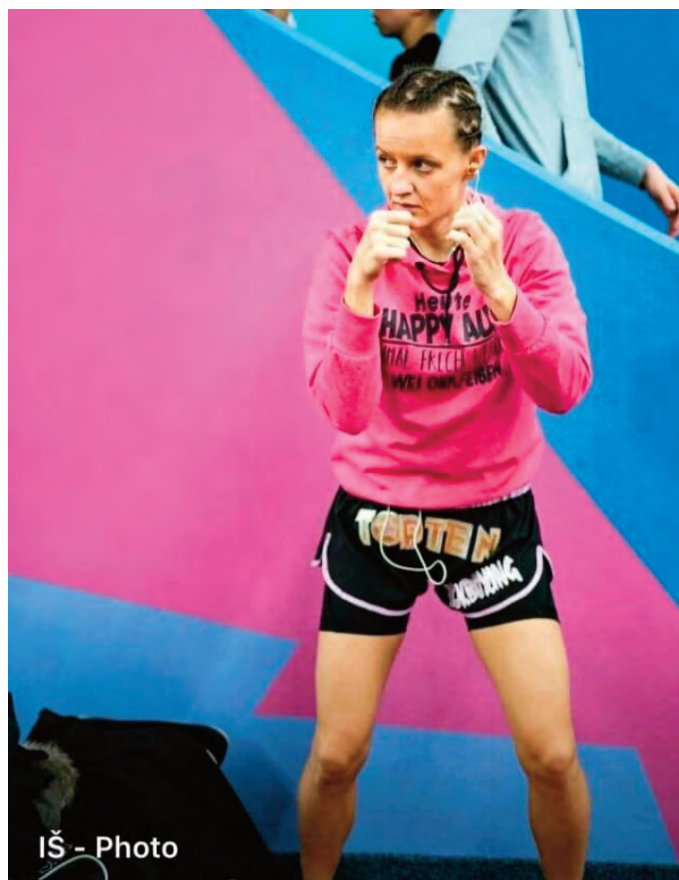
Seit nunmehr 7 Jahren ist sie nun schon aktiv im Kickboxsport und praktiziert diesen mit viel Herzblut, Fleiß und Ehrgeiz.

Der Lohn für diesen Einsatz ist nicht ausgeblieben und so hat sie es vor 2 Jahren in das österreichische Nationalteam geschafft.

Für diesen Traum sind große Leistungen Voraussetzung; so muss man österreichische Staatsmeisterin werden, internationale A-Turniere bestreiten und dabei Platzierungen unter den ersten Drei erzielen.

Anika Wegscheider ist heuer für die Weltmeisterschaft des international stärksten Verbandes nominiert, die WAKO (World Association of Kickboxing Organizations).

Und immer noch ist Kickboxen eine Randsportart, die vom Verband kaum gefördert wird.



BAU SALLINGER

FRÜHJAHRSKURSE 2020 DER NATURFREUNDE

Frühjahrskurse	ab 17.02. 2020	Preis Mitglied / fremde OG	Preis Mitglied / fremde OG
		Bouldern	Klettern mit Bouldern
Kleinkinder bis 4 Jahre mit Elternteil	FR 15:30 - 16:30 Uhr	90,-- / 95,--	Klettertechnik lernen wir beim Bouldern, daher nur kombinierte Kurse
Kleinkinder 4-6 Jahre ohne Elternteil	FR 16:30 - 17:30 Uhr FR 17:30 - 18:30 Uhr	90,-- / 95,--	
Kinder 6 – 10 Jahre	MO, DI, DO 16:30 - 17:30 Uhr	90,-- / 95,--	140,-- / 150,--
Jugend 10 – 14 Jahre	MO, DI, DO 17:45 - 18:45 Uhr	90,-- / 95,--	150,-- / 160,--
Erwachsene	MO, DI, DO 19:00 - 20:00 Uhr	90,-- / 95,--	160,-- / 170,--
Studenten		90,-- / 95,--	
Nichtmitglieder		plus Jahresbeitrag 2019	plus Jahresbeitrag 2019
Familienbonus für alle weiteren Familienmitglieder		---	5,--
Stornogebühren		20,--	20,--
Anmeldetage: 10. Jänner 2020 11. Jänner 2020 jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr > Barzahlung bei Anmeldung <	Bouldern	12 Trainingseinheiten a 1 Stunde, Boulderhalle St. Veit, Betreuung durch 1-2 Übungsleiter Sportklettern	
	zusätzlich bei Kombination mit Klettern	2-3 Trainingseinheiten a 2-3 Stunden in den Kletterhallen NMS St. Veit, Klagenfurt, Zell Pfarre, Wolfsberg oder Mühldorf Judenburg Klagenfurt (jeweils Samstag oder Sonntag) mit Betreuung durch 2-3 Übungsleiter Sportklettern Kletterausrüstung leihweise 5 Euro (keine Schuhe) Wir bitten die Eltern ihre Kinder und Jugendlichen zur angegebenen Kletterhalle zu bringen. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.	

**Voranmeldung und Informationen für die Frühjahrskurse Jänner 2020 bei
Erfried Schlosser Tel. +43 664 140 9780 oder Anja Puggl Tel. +43 664 501 7969**



50 Jahre SC SÖRG

Am 24. August 2019 feierte der SC Sörg auf der Sportanlage in Waggendorf sein Jubiläumsfest. Die Feier begann mit dem Altherrenspiel des SC Sörg gegen SV Kraig. Viele Spieler von 1969 waren anwesend und erzählten von den Anfängen des SC Sörg. Anschließend fand eine kurze Feier statt.

Unter den Ehrengästen konnte Obmann Georg Maltschnig den Präsidenten des Kärntner Fußballverbandes Mag. Klaus Mitterdorfer und ASKÖ Landesgeschäftsführer LAbg. Günter Leikam begrüßen. Bgm. NRBgm. Klaus Köchl und Bgm. Harald Jannach von der Gemeinde Frauenstein sowie etliche Gemeindevorstände und Gemeinderäte stellten sich als Gratulanten ein. Seitens des KfV wurden Maltschnig Georg, Pink Jürgen und Gratzler Kurt für ihre langjährige Funktionärstätigkeit geehrt.

Neue Dressen wurden gemeinsam von der Kelag und dem Esskulturwirt „die Zechnerin“ gesponsert. Das Cafe Elfi stellte sich mit neuen Sporttaschen ein. Christian Karnath wurde als neuer Präsident des SC Sörg vorgestellt. Erfolgreich konnte die Kampfmannschaft mit einem 2:0 gegen die Kraig Juniors die Feier abrunden.

Historischer Rückblick:

Im Frühjahr 1969 beschlossen fußballbegeisterte Sörger, die Mitglieder bei umliegenden Vereinen waren, einen eigenen Sportverein zu gründen. Bestärkt wurden die Spieler durch die Zusage des damaligen Bürgermeisters Alois Groinig, eine Wiese in Reidenau als Sportplatz zur Verfügung zu stellen. Dir. Johann Leitner war der erste Obmann. Als Trainer erklärte sich Helmut Kreuzer bereit, der damals Lehrer in Sörg war. Bereits nach zwei Jahren stand der Sportplatz in Reidenau wegen Besitzerwechsel nicht mehr zur Verfügung. Alois Gratzler sen. war bereit, ein geeignetes Grundstück zur Verfügung zu stellen. Bis zur Bespielbarkeit musste man in die Prinzhoferstraße nach St.Veit ausweichen.

1978 kam es in einer außerordentlichen Sitzung zur Abstimmung, ob der Sportplatz in Sörg neu errichtet oder in Waggendorf der weitere Ausbau erfolgen sollte. Nach der Entscheidung für Waggendorf aus wirtschaftlichen Gründen, kam es zur Neubesetzung der Funktionäre.

Mit dem neuen, jungen Vorstand (Obmann: Alois Gratzler jun., Sektionschef Johann Gutzelnig und Kassier Walter Maltschnig) begann man 1980 mit dem Neubau der Umkleidekabine und den Renovierungsarbeiten am Sportplatz.

Im Herbst 1986 verstarb Johann Gutzelnig, der mit ganzem Herzen Sportler, Trainer und Vereinsfunktionär war, mit 36 Jahren. 1993 wurde Kircher Josef zum Obmann gewählt. Seit 2002 wird dieses Amt von Georg Maltschnig geführt.

In den 50 Jahren gab es 1138 Meisterschaftsspiele, 440 Siege, 482 Niederlagen. Das Torverhältnis fällt positiv mit 2250:2181 aus.

Im 50. Vereinsjahr ist der SC Sörg seinem Saisonziel nahe; zum 3. Mal den Aufstieg in die 1. Klasse zu schaffen. Die Voraussetzungen dafür stehen gut, zumal der SC Sörg als einzige Mannschaft kärntenweit in dieser Meisterschaftssaison unter Trainer Hannes Lassnig keinen einzigen Punkt abgegeben hat, d. h. 13 Spiele – 13 Siege und das mit 10 Punkten Vorsprung.

Das Rennen um den Meistertitel scheint von Beginn bis zum Ende ein Sololauf des SC Sörg zu werden.
Der Vereinsvorstand



Der Traum vom Fliegen

Den Traum, in einem Segelflugzeug zu sitzen und sich die Welt von oben anzusehen, konnte sich Dr. Wolfgang Schober aus Pulst aus persönlichen Gründen nicht erfüllen. Aber für ihn ist es nicht weniger reizvoll, seine Träume beim Bau und Betrieb von Modellflugzeugen in die Realität umzusetzen. Seit seiner Kindheit beschäftigt er sich schon damit, und es ist ihm immer noch nicht zu langweilig, in ausgedehnten Segelflügen die Thermik an den Waldhängen nördlich von Pulst zu erkunden.

Das eben beschriebene Szenario ist aber nur ein kleiner Bereich der modellfliegerischen Tätigkeiten von Dr.

Wolfgang Schober. Schon vor 35 Jahren begann er sich sehr intensiv mit der Wettbewerbsfliegerei zu beschäftigen. Die damals ganz neue Klasse des ferngesteuerten Seglerschlepps hatte es ihm angetan. Hier wird – wie in der Großfliegerei – ein Segelflugmodell durch ein Motorflugzeug in die Höhe gezogen. Danach müssen noch vorgeschriebene Flugfiguren geflogen werden, die von geschulten Punkterichtern bewertet werden. Schon von Beginn an konnte Dr. Wolfgang Schober mit seinem aus Liebenfels stammenden Teampartner Karl Tengg ganz vorne mitmischen. Die Krönung sind hierbei die Österreichischen Meisterschaften, die alle 2 Jahre ausgetragen werden. Ganze 12 Mal konnte sich das Team den Meistertitel erfliegen, zuletzt im August 2019.

Nun steht der Winter bevor und der Bastelkeller ist der bevorzugte Aufenthaltsort für passionierte Modellflieger. Die neuen Modelle müssen gebaut werden, um in der nächsten Saison für die kommenden Herausforderungen wieder gut gerüstet zu sein. **Dr. Wolfgang Schober**



Stolz präsentiert das Team Wolfgang Schober/Karl Tengg ihr Schleppgespann nach dem Sieg bei der Österreichischen Meisterschaft



wunderschöner, gemeinsamer Herbsttag. Die Gemeinschaft Höhenweg

Höhenweg – Wandertag Oktober 2019

Der heurige Wandertag führte uns zu unseren ehemaligen Nachbarn – Fam. Phillips nach Himmelberg. In Oberboden eingekehrt und kulinarisch verwöhnt, wanderte die lustige Truppe weiter zu den sehenswerten Tiebelquellen und fand den Abschluss beim Forellenhof Pluch. Unter dem Motto „Freunde kann man nicht kaufen, sie sind ein Geschenk“ endete ein

Wandertag der Theatergruppe Liebenfels

Inmitten der zahlreichen Proben für das Märchen fand die Theatergruppe Liebenfels auch Zeit, um die schöne Natur in unserer Umgebung zu erwandern. Start war auf der Simonhöhe; von dort ging es weiter bis Buggl in Bach, wo wir eine kurze Pause einlegten, um uns in flüssiger Form zu stärken. Nach der Stärkung machten wir uns auf zum Urban See, wo die Doppler Stub`n unser Ziel war. Ein gutes Essen und das eine oder andere Getränk rundeten den gemütlichen Tag bzw. geselligen Abend ab. Die Mitglieder der Theatergruppe Liebenfels wünschen ein frohes Fest!

Elisabeth Kohlweiß



TRACHTENGRUPPE SÖRG

Flugreise in die schwedische Hauptstadt Stockholm

Im Sommer 2019 reisten Mitglieder der Trachtengruppe Sörg in die schwedische Hauptstadt Stockholm. Auf dem Programm standen u.a. eine Stadtführung, spontan die Teilnahme an der imposanten Wachablöse beim Königspalast, der Besuch des 1. Freilichtmuseums der Welt Skansen auf der Insel Djurgården, wo es einen faszinierenden Einblick in die Geschichte des Lebens der Schweden gab. 5 Jahrhunderte schwedische Geschichte in über 100 wieder aufgebauten Bauerhöfen und Häusern waren dort zu sehen. Insbesondere auch alle möglichen Handwerksbetriebe waren zu besichtigen; besonders schön anzusehen wie die Einheimischen am Fest „Midsummer“ im Freilichtmuseum stimmig feierten. Viele schwedische Frauen trugen wunderschöne Blütenkränze am Haupt, was einige Damen mutig und anmutig nachmachten. Der Besuch des ABBA-Museums durfte natürlich nicht fehlen, hier konnten Stimme und Bühnenpräsenz mit Live-Publikum getestet werden. Die Damen nutzten die Möglichkeit, die kulinarischen Genüsse der schwedischen Küche im Herzen Stockholms zu testen und waren angetan von verschiedensten Spezialitäten wie Köttbullar, Kanebullar und einheimischem Lachs. Zur Abkühlung besuchten sie eine echte Eisbar, in der bei -5 Grad, dick „bemantelt“ Getränke aus gefrorenen Gläsern serviert und genossen werden konnten. Besonderes Highlight der Reise war der Besuch in der Residenz der österreichischen Botschaft bei Botschafterin Frau Dr. Gudrun Graf. Die Sörger Trachtengruppe überreichte von der Marktgemeinde Liebenfels gespendete Kärntner Reindlinge vom ortsansässigen Bäcker sowie touristisches Werbematerial über die Marktgemeinde Liebenfels. Frau Dr. Graf samt Gatten zeigten sich herzlich erfreut und luden zum traditionellen schwedischen Kaffee ein. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Marktgemeinde Liebenfels. Auch die Möglichkeit, „märkte“, Shoppingstraßen und schwedische Mode und Handwerkskunst zu „gustieren“, nahmen die Frauen gerne wahr. So wurden fast unglaubliche 50 km zu Fuß in der Kürze der Zeit in der Innenstadt Stockholms mit seinen 14 Inseln und 57 Brücken zurückgelegt. Aber auch die Möglichkeit mit schnellen Booten hop on/hop off zu machen, nahm die Reisegruppe gerne in Anspruch und genoss den Blick auf die Stadt und die imposanten Schiffe. Aufgefüllt mit vielen interessanten Einblicken in die schwedische Lebensweise und Schönheit der schwedischen Hauptstadt, begleitet von bestem Wetter mit 4 Tagen Sonnenschein und blauem Himmel, flog man gut gestimmt wieder gerne nach Kärnten heim. **Obfrau Marion Karnath**



Weberei Camphill Liebenfels

Am 20. August bekamen wir lieben Besuch von der Kindergruppe / Hort „OKI DOKI“ aus Liebenfels.

Wir zeigten ihnen die Weberei und gingen dann ins Freie, um das Nass- und Trockenfilzen auszuprobieren. Anschließend fädelten wir Dekoschnüre auf und jedes Kind konnte eine Schnur mit nachhause nehmen. Unsere Bewohner Daniel, Ingeborg und Robert assistierten bei diesen Arbeiten mit großer Begeisterung. Nach der Jause kamen einige Kinder noch in die Weberei, wo Robert ihnen das Weben und Valerie das Spinnen zeigte. Die Kinder waren begeistert, dies ausprobieren zu können.



Zu Mittag überreichten uns die Kinder als Dankeschön für den gelungenen Vormittag Süßigkeiten, bevor sie wieder ihren Heimweg antraten. **Das Weberei Team, Gertrude Wieser und Neva Pinter**

Die Weberei hat von Montag bis Freitag, von 9 – 12 Uhr und von 14 – 17 Uhr geöffnet. Über einen Besuch würde sich das Team der Weberei Camphill Liebenfels sehr freuen.

Jahresbericht Reitverein Seidlhof – Ein RÜCKBLICK

Den Auftakt 2019 bildete im **April** unser hauseigenes Dressurreitertreffen. Anfang **Mai** erfolgte die erfolgreiche Teilnahme am Dressur- und Springturnier am Pferdehof Besold und am Vielseitigkeitsturnier in Maria Rain, wo sich **Katharina Pink** auf **Guni-Gundl** zur **ländlichen Landesmeisterin der Noriker in der Allgemeinen Klasse** auszeichnete.

Im **Juni** zeigten sich unsere Reiterinnen und Reiter beim Vielseitigkeitsturnier am Olachgut in der Steiermark und beim Dressurturnier am Pferdehof Tiffany in Viktring erfolgreich. **Isabella Guttenbrunner** holte auf **Zirbel Schaunitz** die Silbermedaille in der Allgemeinen Klasse der Noriker, **Carmen Gössinger** gelang dies mit **Graciano SH Elmar XIV** in der Klasse Jugend/Junioren, **Hannah Fijalkowski** und **Girasole SH** erritten in letztgenannter Klasse Platz. Beim Finale des Horse&Fashion-Dressur-Curps sicherten sich **Katharina Müller** auf **Amadeus SH** den zweiten sowie **Anna Hude** auf **Montreux** den dritten Platz.

Im **Juli** feierten wir das 20-jährige Jubiläum unseres Reitvereines samt Vereinsmeisterschaft. Vereinsmeisterin der lizenzfreien Klasse wurde **Anna-Lena Stramer**, jene der Lizenzklasse **Katharina Müller**.

Bei den **Landesmeisterschaften** der Noriker im Vielseitigkeitsreiten im **August** krönte sich **Daniel Guttenbrunner** auf **Girasole SH** zum **Sieger** in der Allgemeinen Klasse. **Carmen Gössinger** und **Graciano SH Elmar XIV** holten sich die Bronzemedaille in der Klasse Jugend/Junioren.

Erfolgreich waren **Daniel Guttenbrunner** auf **Girasole SH**, **Moritz Pluch** auf **Graciano SH Elmar XIV** und **Anna-Lena Stramer** auf **Amadeus SH** bei den Landesmeisterschaften im Dressurreiten am Stiegerhof und den Landesmeisterschaften im Springreiten am Stiegerhof, wo



ebenfalls **Daniel Guttenbrunner** auf **Girasole SH** (Allg. Klasse) den Titel einheimste und somit den Grand Slam perfekt machte.

Einen weiteren Titel (Klasse Jugend/Junioren) erritt **Carmen Gössinger** auf **Graciano SH Elmar XIV**. Die Silbermedaillen gingen an **Hannah Fijalkowski** auf **Zirbel Schaunitz** (Jugend/Junioren) sowie **Katharina Pink** auf **Guni-Gundl** (Allg. Klasse).

In Stadl-Paura (OÖ) bei der Bundesmeisterschaft in Dressur und Springen sicherten sich **Carmen Gössinger** und **Graciano SH Elmar XIV** die Bronzemedaille im Springen bei den Norikern (Jugend/Junioren).

Im September zeigten sich unsere Nachwuchsreiterinnen und -reiter von ihrer besten Seite beim Reitertreffen in Köstenberg (Reitstall Jäger) und beim Saisonabschluss am SEIDLHOF.

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH bei all unseren SponsorInnen, GönnerInnen, FreundInnen sowie bei der Marktgemeinde Liebenfels für die großartige Unterstützung und **wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2020.**

Kathie Müller

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER



Harald & Christof Horn
Versicherungsmakler

EFM St. Veit/Glan
Überfeld/Landesstraße 1
9311 Kraig
Tel.: 04212 28558
stveit@efm.at
www.efm.at

EFM - MIT ÜBER 50 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

SINGGEMEINSCHAFT SÖRG Rückblick auf ein ereignisreiches Chorjahr

Nach einer Messe mit anschließender Jahreshauptversammlung im Feber konnten wir in der Osterwoche mit der Katschtaler Passion in der Pfarrkirche Sörg und zwei Tage später am Karfreitag in der Pfarrkirche Saak/Nötsch bei unserem ehemaligen Pfarrer Antony auf die Osterfeiertage einstimmen.

Anfang Juni stand dann auf Einladung des MGV Metnitz die Gestaltung der Messe sowie ein anschließender Frühschoppen „Unter der Lindn“ auf dem Programm. Unser Chorausflug im Juni führte uns für 3 Tage nach Portoroz, bei dem Baden, Erholen, gemütliches und lustiges Beisammensein – natürlich mit Gesangsdarbietungen am Hotelvorplatz – im Vordergrund standen. Nach einem Auftritt beim Liederabend in Poggersdorf Ende Juni organisierten wir am 5. Juli unseren alljährlichen und wieder sehr gut besuchten Liederabend beim EssKulturWirt „Zur Zechnerin“. Das schöne Wetter und die gesanglichen



Darbietungen der Gastvereine - der Polizeichor Villach und die Singggemeinschaft Zammelsberg - sowie die musikalische Begleitung unserer Knopf-Loch-Musi sorgten für einen äußerst gelungenen und geselligen Abend. An dieser Stelle vielen Dank wie immer den Wirtsleuten Christa und Franz Taumberger und ihrem Team für die unkomplizierte und tatkräftige Unterstützung bei unserem Fest!

Nach der Messe und Mitgestaltung des Festprogrammes beim Sängerfest in Zweikirchen (das leider auf Grund eines Gewitters frühzeitig abgebrochen werden musste) ging es für die Singgemeinschaft in die Sommerpause. Den Höhepunkt des Jahres bildete dann der Besuch unserer befreundeten Schweizer Chöre, der Jodelclub „Echo von Bodemünzi“ und der Männerchor Ried, mit dem gemeinsamen Liederabend im Kulturhaus Liebenfels am 13.09. Die äußerst zahlreich erschienenen Besucher erlebten einen einzigartigen Abend. Für uns ungewohntes, jedoch ganz tolles Liedgut präsentierten unsere Schweizer Gäste.

Mit dem Männerquintett „Jauntals Stimmen“, dem gemischten Quartett „Drunter & Drüber“, der Knopf-Loch-Musi, der Landjugend Sörg und der Singgemeinschaft Sörg wurde wirklich ein überaus abwechslungsreiches Programm geboten. Bei Musik, Tanz und gemeinsamem Nachsingen endete dieser Abend erst weit nach Mitternacht.

Bei unseren Schweizer Freunden stand am nächsten Tag noch eine Wörthersee-Rundfahrt mit Besuch des Pyramidenkogels auf dem Programm, auf dem sie dann auch ihre Gesangs- und Jodelkünste zum Besten gaben. Als Abschluss ihres Kärnten-Aufenthaltes wurde am Abend beim EssKulturWirt „Zur Zechnerin“ bei köstlicher Brettljause noch ausgiebig gesungen, getanzt und musiziert.

Im November standen noch ein Auftritt im Humanomedzentrum in Althofen sowie die Gestaltung der Adventmesse auf unserem Konzertprogramm.

Die Singgemeinschaft Sörg bedankt sich auf diesem Wege bei allen Freunden, Unterstützern und Gästen und wünscht ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!

Singgemeinschaft Sörg

Installationen - Heizung - Bäder
Solar - Erdwärme - Biomasse
B R
BERNHARD
REGENFELDER
GmbH
www.regenfelder.at
A-9556 Liebenfels • Ossiacher Bundesstraße 4
Tel. 04215 / 25 25 • Mobil: 0664 / 35 73 112

LANDJUGEND SÖRG - Hüter der ländlichen Tradition

Wenn alljährlich am Ende des Winters im Vierjahreszyklus zum „Bärentreiben“, zur „Brechlstör“, zum „Schneepfluagn“ oder zum „Blochziagn“ geladen wird, dann ist die Landjugend Sörg voll im Einsatz.

Seit vielen Jahren veranstalten sie am Faschingssonntag einen der vier alten Volksbräuche mit einem Umzug vom Sörger Dorfplatz zur Lacknerwiese, wo die Aufführungen stattfinden, und halten auf diese Art alte Tradition lebendig. Mit der Aufführung der Sörger Faschingsspiele geht nicht nur der Fasching langsam zur Neige, es wird damit auch symbolisch der Winter vertrieben und das Frühjahr angelockt. Die Spiele reichen bis Anfang 1900 zurück, haben heimischen Ursprung und wurden von Franz Taumberger im Jahre 1969 schriftlich zusammengefasst und so der Nachwelt erhalten. Am Faschingssonntag 2020 – also in knapp zwei Monaten - steht "Die Brechlstör und das Schimmelreiten" am Programm, bei der auch die gefürchtete Faschingspredigt vorgetragen wird, in welcher die Schandtaten der Dorfbewohner im letzten Jahr in Reimform verfasst sind, bei der vor allem Prominente und Politiker vorgeführt werden. Brechlbrautvater und Brechlbrautmutter werden ebenso wie das Besenweib von Mitgliedern der Landjugend dargestellt. Ein weiteres Symbol ist der "Schimmel", der einreitet und so eine lustige Gesellschaft entstehen lässt, welche den Winter symbolisch durch Sörg treibt. Wir laden euch ein, dieses Brauchtum gemeinsam mit uns zu erleben.



Roman Pirker Obmann



RV Haslauerhof

Wir, der im vergangenen Jahr neu gegründete Reitverein Haslauerhof in Zweikirchen, dürfen bereits auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Unsere Vereinsgründung feierten wir gleich mit einer Adventfeier am Hof und luden zum „Advent-Einstimmen 2018“. Auch der schon traditionelle Kinderfasching „ZWEI-ZWEI“ in Zweikirchen wurde beim Umzug auch heuer von den Reitern des Haslauerhofes angeführt. Weiter ging es mit der großen „OSTERNEST-SUCHE“, welche wieder in Gemeinschaft mit der Jugendfeuerwehr Zweikirchen und unserem Verein gestaltet

wurde. Weit über 100 Osternesterln wurden versteckt, gesucht und gefunden. Dann wurde gelernt und fleißig trainiert und so konnten bereits im Frühjahr 2019 16 Reiter und Reiterinnen „das Große und Kleine Hufeisen Abzeichen“ ablegen, wozu wir nochmals herzlich gratulieren. Im Sommer standen dann zahlreiche Feriencamps mit Rodeln, Baden, Spielen, Kino Abend, Lagerfeuer, Gemeinschaft pflegen und natürlich Reiten, an.



Mit dem Ende des Sommers begann auch für uns am Reiterhof „der Ernst des Lebens“, denn die nächsten Prüfungen standen an. Wir freuen uns über 15 Reiterpass Absolventen und eine Reiternadel Absolventin. Mit ganz besonderem Stolz dürfen wir auch noch über unsere Turniersaison berichten. Unsere Nikola Kulmitzer konnte mit Ihrem Pferd Josef K. im „Kärnten Trophy Cup“- Dressur einen hervorragenden 3. Platz mit heimbringen.

Und unser Youngstar, Eleyn Haslauer hat heuer in ihrer ersten Springturnier-Saison mit ihren erst acht Jahren eine Trophäe nach der anderen mitnehmen können. So war sie mit ihrer Fuchsstute „Zaphira della Costa“ im „Horse and Fashion Kids Cup über 85 cm“ auf dem sechsten Platz. Des Weiteren schaffte sie einen Vizetitel im „Kärnten Trophy Cup“ beim Springen. Auch die Reiternadel konnte sie mit ihren beiden Pferden Gandalf und Zaphira bestehen. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg auf euren Turnierwegen. Ich, Christina Haslauer als Reitlehrer und Obfrau des RV-Haslauerhof möchte mich recht herzlich bei allen Unterstützern und Reitschülern bedanken und freue mich auf viele weitere Jahre als RV-Haslauerhof.

Christina Haslauer

REITERPASS: Leonie Eberhard ; Laura Spöck; Anna Treven; Lisa Weilemann; Marie Weilemann; Melanie Fasching; Doreen Ristic; Lea Hartmann; Marie Nussbaumer; Lilo Fuchs; Lena Kienberger; Anja Schlintl; Sarah Huber; Julia Poßarnig; Lena Prix **REITERNADEL:** Eleyn Haslauer

SCHON MAL ÜBERLEGT,
BÜRGERMEISTERIN
ZU WERDEN?

**POLITIK!
ERLEBEN!**

Was macht ein/e GemeindepolitikerIn?
Wie läuft eine Gemeinderatssitzung?
Wie geht Gemeinde?



DU HAST DIR DIESE FRAGEN AUCH SCHON EINMAL GESTELLT?
Dann bist DU vielleicht der/die ideale KandidatIn für „POLITIK ERLEBEN“!

Du begleitest ein SPÖ Fraktionsmitglied eine Woche oder bis zu einem Monat lang - je nachdem wie du Zeit hast - zu Sitzungen und Terminen und erlebst hautnah, wie Politik auf Gemeindeebene gemacht wird!

Wir sind der Ansicht: Politik, insbesondere auf Gemeindeebene, darf nicht über die Köpfe der BürgerInnen hinweg gemacht werden. Daher wollen wir einen Weg finden, um die Politik wieder „greifbarer“ für die BürgerInnen zu machen.

Mit „POLITIK ERLEBEN“ richten wir uns an alle GemeindebürgerInnen über 16 Jahre, die aktiv am politischen Geschehen der Gemeinde teilnehmen wollen.

Wir öffnen Türen um die Arbeit in der Gemeindefunktion transparenter zu gestalten und das Vertrauen in die PolitikerInnen wieder zu stärken.

Jetzt online Bewerben unter www.politik-erleben.at

Saisonabschluss Verein Kräuterbichl Sörg Ein Garten der Gesundheit

Nach zwei Jahren intensiver Vorarbeit sprießen nun fast 100 verschiedene Heil- und Gewürzkräuter im liebevoll angelegten Heilpflanzengarten am Sörger „Kräuterbichl“. Die Mitglieder des Vereins haben sich 2019 wieder mächtig ins Zeug gelegt – die Anlage wurde größtenteils fertig gestellt und unzählige Kräuter gepflanzt und gepflegt. Eine gewaltige Entwicklung, die mit einem Kräuterfest im August gebührend gefeiert wurde.

Die Besucher konnten bei Führungen durch den Heilpflanzengarten ihr Wissen erweitern oder in Workshops die fachgerechte Herstellung z.B. von saisonalen Kräutersalzen erlernen. Interessierte konnten selbst hergestellte Naturprodukte testen und käuflich erwerben. Bei Kaiserwetter und köstlichen regionalen Produkten wurden Naturthemen diskutiert, Ideen entwickelt, gelacht und gefeiert. In der Naturküche des Vereins wurden Kräuter, Beeren & Co in liebevoller Handarbeit zu geschmackvollen und gesunden Produkten weiterverarbeitet. Dabei kamen traditionelle Konservierungsmethoden zum Einsatz: Trocknen, Salzen, Ansatz in Essig oder Öl, Zubereitung von heilsamen Schnäpsen und Likören u.v.m.



Die Produkte konnten im Herbst am Liebenfelser Wochenmarkt oder laufend direkt beim Verein käuflich erworben werden. Sie haben Lust, mehr über die Welt der Heilkräuter und Gesundheit aus der Natur zu erfahren?

Für das kommende Jahr stehen wieder zahlreiche Events und Angebote am Plan:

- o Volksheilkundliche Kräuterkurse und Workshops
- o Kräuterführungen und Kräuterwanderung
- o Angebote für Schulklassen, Kindergärten und interessierte Gruppen aller Art
- o Interne Schulungen, um das vorhandene Fachwissen stetig zu erweitern

Nach dem großen Erfolg 2019 wird es auch 2020 wieder ein Kräuterfest geben, zu dem alle Interessierte herzlich eingeladen sind.

Der Verein Kräuterbichl leistet einen wertvollen Beitrag zur Ökologisierung und Erhaltung der Artenvielfalt.

Dabei braucht es laufend weitere Unterstützung – in Form einer Mitgliedschaft, Spenden oder ehrenamtlicher Mitarbeit.

Kontakt: Verein Kräuterbichl
T +43 664 4639537



Schmiedekunst
moderne Metallgestaltung

Ceslacher Bundesstraße 2, 9546 Liebenfels
+43 (0) 664 220 77 19
+43 (0) 4215 2937
johann.herrnhofer@aon.at
www.kunstschmiede-herrnhofer.at
zertifizierter Betrieb EN 1090

Anfertigung von:
- diversen Stahlbauarbeiten
- Glasdächern
- elektrischer Toranlagen
- Nirogeländern rund ums Haus
- Carportanlagen



Glantaler Spatzen



Im Jahr 2019 gab es für die Glantaler Spatzen wieder viel zu erleben. Neben zahlreichen Auftritten, wie zB. Maifeier in Pulst, Feuerwehrfeste in Sörg, Zweikirchen und Obermühlbach, Kirchtag in Guttaring, Moosburg, Simale und auf der Hochrindl, Hochzeiten..., fanden wir auch Zeit für gemütliche Stunden. Am Beginn stand eine gemeinsame Faschingsparty mit vielen lustigen Verkleidungen.

Im März fahren dann einige unserer großen Tänzer/innen zu einem Tanzwochenende nach Cap Wörth. Ein Sommerausflug mit einer Wanderung auf der Simonhöhe fand ihren Abschluss bei schönstem Wetter bei der Fam. Kogler vlg. „Zemrosser“ unter der 1000-jährigen Linde. Dort wurde gegrillt, geplantscht und gelacht und alle Kinder hatten sehr viel Spaß.

Im September kam uns dann als Belohnung und Highlight der Zauberer „Magic Zuze“ besuchen, der für die Kinder eine eigene Show in der Volksschule Sörg zauberte.

Nach einer Weihnachtsfeier mit Laternenwanderung fand unser heuriges Jahr seinen Abschluss beim Adventstand auf der Burgruine Liebenfels, wo die „Spatzen“ wieder mit einem Stand vertreten waren. Obfrau Silvia Egger

HUBER

ENTSORGUNG

www.huberentsorgung.at

9560 Feldkirchen Tel: 04276 / 20 80



- Entrümpelungen
- Haus- und Gewerbemüllentsorgung
- Problemstoffsammlung
- Containerservice 5-40m³
- Straßenreinigung
- Baum- und Strauchschnitt

SÖRGER][BERG][KULTUR

Programmorschau 2020

Nach dem gelungenen Veranstaltungsaufakt in unserer HOKAHEYE Arena im heurigen Sommer, mit tollen, gut besuchten Konzerten und einer Lesung, hat der neue Kulturverein SÖRGER][BERG][KULTUR auch für 2020 wieder ein attraktives Programm ausgearbeitet.

Den Start am **20.06.** macht die **Tobacco Road Blues Band**, nach „unplugged & seated“ diesmal in vollständiger Besetzung.

Am **11.07.** folgt ein humorvoller Abend mit **Ossi Huber & Klaus Tschaitzschmann** mit Geschichten, Gedichten und Liedern im Dialekt-Schmäh, und am **25.07.** kommen Country Fans bei den Songs der internationalen **John Deer Band** auf ihre Kosten.

Einen exklusiven Literaturabend verspricht am **21.08.** die Lesung des bekannten Klagenfurter Verlegers und Autos **Lojze Wieser**, musikalisch umrahmt von **Lukas Wieser** aus Hart auf seiner Steirischen Harmonika. Zum Saisonabschluss am **05.09.** begrüßen wir das außergewöhnliche **IenaKINDLERpaul-Trio** aus der Steiermark - es wird soulig, bluesig, groovig, jazzig. Lassen Sie sich überraschen!

Für den Veranstaltungssommer 2020 werden wir erstmals auch eine Jahreskarte

- **blokétu** (*indianisch/lakota: Sommer*; gültig für alle 5 Veranstaltungen) zum Preis von à 80,- sowie eine Karte für drei Veranstaltungen nach Wahl – **yámni** (*indianisch/lakota: 3*) zum Preis von à 55,- anbieten. Ein Geschenktipp für jeden Anlass, Weihnachten steht vor der Tür!

Kartenbestellungen bitte unter soerger.berg.kultur@gmail.com oder Tel. 0664/3553134. Irmgard Waldner, Obfrau



Veranstalter: Sörger][Berg][Kultur
Pflugern 6a, 9556 Liebenfels
Tel.: +43 / 664 / 355 31 34
mail: soerger.berg.kultur@gmail.com
www.soergerbergkultur.at

LAND KÄRNTEN
kultur

TOBACCO ROAD BLUES BAND



„Lass uns a bissl Blues spielen!“ – so entstand die Blues-Rock-Band rund um Peter Prammerdorfer und Mike Diwald. Nach dem „unplugged & seated“-Erfolg 2019 kommt 2020 die gesamte Band in die HOKAHEYE Arena! Freuen wir uns auf „Lean Your Head On Me“, „Never Gonna Get Rid Of My Blues“ and much more!
Beginn: 18.00 Uhr

Samstag, 20.06.20

*Eintritt: € 19,- pro Person

OSSI HUBER & KLAUS TSCHAITZSCHMANN



Nach „Ossi Huber & Band“ erwarten wir ein weiteres Projekt vom vielseitigen Kärntner Singer/Songwriter: Zusammen mit dem exquisiten „Quetschnziaga“ und Humoristen Klaus Tschaitzschmann bringen sie mit humorvollen Geschichten, Gedichten und Liedern im Dialekt-Schmäh die Zuhörer zum Dauerschmunzeln, aber auch zum Nachdenken!
Beginn: 18.00 Uhr

Samstag, 11.07.20

*Eintritt: € 19,- pro Person

JOHN DEER BAND



Die Australian Country Rock Band mit einem australischen Sänger (Brett Reid) und 3 Kärntnern (Didi Baumgartner, Jörg Friessnegg und Kiki Oswald) beehrt nach 6 Australen Tourneen und zahlreichen Gigs in Österreich, Deutschland, Italien und der Schweiz nun auch unsere Arena – mit ihren Klassikern von den Eagles bis Keith Urban und natürlich auch vielen eigenen Songs.
Beginn: 18.00 Uhr

Samstag, 25.07.20

*Eintritt: € 24,- pro Person

LOJZE WIESER & LUKAS WIESER



„Eine kulinarisch-literarische Erkundung Europas“: Diese Lesung des bekannten Klagenfurter Verlegers und Autors verspricht einen exklusiven Literaturabend. Die musikalische Umrahmung gestaltet Lukas mit ausgewählten Gustostücken (u.a. von Herbert Pixner Projekt) auf seiner Steirischen Harmonika.
Beginn: 17.00 Uhr

Freitag, 21.08.20

*Eintritt: € 14,- pro Person

IenaKINDLERpaul-TRIO



Dieses außergewöhnliche Trio aus der Steiermark besticht durch den ausdrucksvollen Gesang von Iena, der geradlinigen und einfühlsamen Gitarre ihres Vaters Paul und dem groovigen Bass von Kri Mandl. Sie interpretieren Songs von Joan Armatrading, Eva Cassidy, Rolling Stones, Sting, Alicia Keys, Norah Jones u.v.m. „Soulig, bluesig, jazzig,“
Beginn: 17.00 Uhr

Samstag, 05.09.20

*Eintritt: € 19,- pro Person

Veranstaltungsort vlg. Waldbauer, Pflugern 6a, 9556 Liebenfels.
Limitierte Besucheranzahl! Parkmöglichkeiten vorwiegend in Sörg.
Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.
Bei Schlechtwetter finden die Veranstaltungen entweder im Zelt am Waldbauer-Gelände oder im GH Hartarwirt in Hart 3, Liebenfels, statt.

***INFO:**
Blokétu-Karte (Jahreskarte für 5 Veranstaltungen) € 80,- p. P.
Yámni-Karte (für 3 Veranstaltungen nach Wahl) € 55,- p. P.
Kartenbestellungen bitte an: soerger.berg.kultur@gmail.com

GÄSTEEHRUNGEN und GRATULATIONEN

Für 5 Jahre wurden geehrt bei Fam. Gisi und Hubert Maier am 22.08.2019

Karl Dostal und Sofia Dostal-Hatsikyriakos mit den Kindern Elias und Pia, Franz Bosch Gasse 31, 3280 Perchtoldsdorf und Anneliese Dostal, Rudolf Zellerg. 51 sowie Henriette Hatsikyriakos, Märzstraße 170, 1140 Wien

GV Ing. Planton Rudi gratulierte zur Urlaubstreue und überreichte Erinnerungsgeschenke.

Seite 45

GÄSTEEHRUNGEN

Die Gastgeber Hannelore und Haberl vlg. Gragler begrüßt bereits im fünften Jahr Familie Christine Obieglo und Hagen Gräßer mit den Kindern Annika und Julian aus Deutschland und Familie Joeri Schrejer aus Holland am Graglerhof.

GV Ing. Rudi Planton dankte für die Urlaubstreu und überreichte Erinnerungsgeschenke der Markt-gemeinde Liebenfels.



Eva und Bernd Müller mit Patrick und Christoph, sowie Margot Prinz verbringen ihren Urlaub bereits seit 10 Jahren am schönen Lacknerhof in Sörg. Dort werden sie von Familie Nadja Klocker jedes Jahr auf's Neue verwöhnt.

Für die Urlaubstreu dankten die Gastgeber und für die Markt-gemeinde Liebenfels, GV Ing. Rudolf Planton.

PFLEGERIN mit HERZ – NADINE FUCHS

Als „Breast Care Nurse“, „Study Nurse“ und Dokumentationsassistentin, in der sie auch Vorträge bei wissenschaftlichen Kongressen hält und für innerbetriebliche Fortbildungen verantwortlich ist, hat sich Nadine Fuchs aus Pulst bereits einen Namen gemacht.

Die Kombination aus verschiedenen Tätigkeiten und die täglichen unterschiedlichen Herausforderungen sind es, die ihr an ihrem Job besonders gut gefallen. Die schönste Anerkennung für die erfolgreiche Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester war jedoch die Auszeichnung zur „Pflegerin mit Herz 2018“ in der Kategorie Pflege- und Betreuungsberufe für das Bundesland Kärnten. Aus über 4000 Nominierungen wurde sie im Rahmen einer feierlichen Gala in Wien öffentlich vorgestellt und für ihr herausragendes Engagement gewürdigt.



Volksschule Wegscheide - Schülertreffen nach vielen Jahren

Das erste Schülertreffen der Volksschule Wegscheide am 19. Oktober 2019 war ein voller Erfolg. Über 32 Schüler/innen und auch unser Lehrer, Herr Amlacher mit Gattin, waren anwesend.

Das feine Essen und Trinken, die Gesangseinlagen und das gemütliche Beisammensein, Gespräche mit vielen alten Episoden rundeten den Tag ab.



Vielen Dank an die Organisatoren, an Pepe mit Wirtfamilie für den gespendeten Apéro, Café und Dessert.

Dieser Tag wird uns allen ewig in Erinnerung bleiben.
Annemarie Henseler

SERVICELEISTUNGEN und SPRECHTAGE

Kostenlose Auskünfte in Rechtssachen: Rechtsanwalt Mag. Michael Huber, Gemeindeamt Liebenfels, Terminvereinbarung mit Herrn Rainer (DW 21) oder Herrn Keutschacher (DW 11)

Kostenlose Notariatssprechstage: Anmeldungen im Gemeindeamt bei Herrn Rainer (DW 21) oder Herrn Keutschacher (DW 11) oder direkt beim Notariat St.Veit an der Glan unter 04212/2183

Kostenlose Bauberatung: Anmeldungen im Gemeindeamt bei Herrn Ing. Grojer (DW 17)

Kostenlose Auskünfte über Miet- und Wohnrecht: Rechtsanwältin Mag. Karin Herbst, Arbeiterkammer Klagenfurt, Bahnhofplatz 3, Service-Center; Montag und Mittwoch 14.30 bis 16.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich unter Tel. 050 477-2622, telefonische Beratung unter Tel. 050 477-2000

Essen auf Rädern: Anmeldung im Gemeindeamt, bei Herrn Rainer (DW 21) oder Herrn Keutschacher .

Verleih von Krankenbetten (beschränkte Anzahl): Anmeldung und Auskünfte im Gemeindeamt, bei Herrn Rainer (DW 21) oder Herrn Keutschacher (DW 11)

„Gelber Sack“

Die Gemeinde hält dazu fest: Die Sammlung von Plastikflaschen, Metallverpackungen und Getränkekartons (ebenso wie die Sammlung von Papier und Glasverpackungen) liegt auf Grund der Verpackungsverordnung – eine bundesgesetzliche Regelung – ausschließlich in der Zuständigkeit der Wirtschaft bzw. der von der Wirtschaft ins Leben gerufenen Verwertungsgesellschaften. Die Gemeinde kann auf die Form und Art der Sammlung von Verpackungsmaterial keinen Einfluss nehmen. In die Zuständigkeit der Gemeinde fällt lediglich die Sammlung von Hausmüll, Sperrmüll und Problemstoffen aus Haushalten! Beschwerden und Anfragen im Zusammenhang mit der Sammlung von Verpackungsmaterial (z.B. gelbe Säcke) müssen Sie daher an die zuständige Firma FCC Austria Abfall Service AG Tel. 0463/33231 richten! Abholtermine siehe Abfuhrkalender.

Ebenso ist auch der Abfallwirtschaftsverband – AWW St. Veit an der Glan – Völkermarkt unter der Nr.04212/5555-113 kompetenter Ansprechpartner für alle Abfallfragen.

Abgabezeiten für Tierkörper in der Sammelstelle Radelsdorf

Achtung: Abgabezeiten für Tierkörper, Schlacht- und Fleischabfälle ausnahmslos von Montag bis Samstag (ausgenommen Feiertage) von 8 bis 9 Uhr. Zu anderen Tageszeiten ist keine Abgabe mehr möglich! Das Abstellen von Abfällen am Hof oder vor der Sammelstelle ist streng verboten, da die gesetzlichen Sortier- und Trennungsvorschriften eingehalten und die Herkunft der Abfälle festgestellt werden müssen. Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, für die ordnungsgemäße Sammlung zu sorgen.

Sammelstelle: Süssenbacher vlq. Münzmeister 9556 Liebenfels, Radelsdorf 4, Tel. 04215/2354

**Ihr Marktgemeindeamt ist für Sie da Mo – Fr von 08:00 bis 12:00 Di & Do von 13:00 bis 16:00
Tel. 04215/2216 Fax. 04215/2216-33 E-Mail: liebenfels@ktn.gde.at**

Bürgermeister	NRAbg. Klaus Köchl	04215/2216	klaus.koechl@ktn.gde.at	0664/4042360
Amtsleiter	Hans Messner	04215/2216	hans.messner@ktn.gde.at	0664/5252487
Sekretariat	Tourismus			
	Barbara Krainer-Tidl	04215/2216 -18	barbara.krainer@ktn.gde.at	
Melde – Standesamt				
Allgem. Parteienverkehr				
	AL Stv. Karl Rainer	04215/2216-21	karl.rainer@ktn.gde.at	
	Christopher Keutschacher	04215/2216-11	christopher.keutschacher@ktn.gde.at	
Finanzverwalter				
Kasse	Günther Radlacher	04215/2216-14	guenther.radlacher@ktn.gde.at	
Buchhaltung	Josef Nagele	04215/2216-16	josef.nagele@ktn.gde.at	
Bauamt	Ing. Daniel Grojer	04215/2216-17	daniel.grojer@ktn.gde.at	



MARKTGEMEINDE LIEBENFELS

Abfuhrkalender 2020

MÜLLABFUHR		
Ortschaften	Ortschaften	Ortschaften
Eggen I Glantschach Gradenegg Kraindorf 1 Kulm Lebmach Liebenfels (nur Liemberger Str. und Föhrenweg) Liemberg Pulst (nur Höhenweg) Pflausach Radelsdorf Seidlhof St. Leonhard Tschadam Nr. 1,5,9,11 Wasai Woitsch	Bärndorf Beißendorf Hohenstein Kraindorf(ohne 1) Liebenfels (ohne Liemberger Str. und Föhrenweg) Lorberhof Mailsberg Metschach Moos Puppitsch Rosenbichl Rohnsdorf Tschadam Nr. 3,4,6,7,8 Weitensfeld Zmuln Zweikirchen	Eggen II Freundsam Gasmai Grassendorf Hart Hoch-Liebenfels Ladein Miedling Pflugern Pulst (ohne Höhenweg) Rasting Reidenau Sörg Sörgerberg Waggendorf Zojach
Abfuhrtermine	Abfuhrtermine	Abfuhrtermine
Mo. 27.01.20 Mo. 24.02.20 Mo. 23.03.20 Mo. 20.04.20 Mo. 18.05.20 Mo. 15.06.20 Mo. 13.07.20 Mo. 10.08.20 Mo. 07.09.20 Mo. 05.10.20 Mo. 02.11.20 Mo. 30.11.20 Mo. 28.12.20	Do. 02.01.20 Mi. 29.01.20 Mi. 26.02.20 Mi. 25.03.20 Mi. 22.04.20 Mi. 20.05.20 Mi. 17.06.20 Mi. 15.07.20 Mi. 12.08.20 Mi. 09.09.20 Mi. 07.10.20 Mi. 04.11.20 Mi. 02.12.20 Mi. 30.12.20	Fr. 03.01.20 Do. 30.01.20 Do. 27.02.20 Do. 26.03.20 Do. 23.04.20 Fr. 22.05.20 Do. 18.06.20 Do. 16.07.20 Do. 13.08.20 Do. 10.09.20 Do. 08.10.20 Do. 05.11.20 Do. 03.12.20 Do. 31.12.20

ALTPAPIER		
Ortschaften	Ortschaften	Ortschaften
Liebenfels Lorberhof Metschach Moos Radelsdorf Rohnsdorf St. Leonhard Tschadam Weitensfeld Zmuln Zweikirchen	Beißendorf Hoch-Liebenfels Hohenstein Kraindorf Lebmach Mailsberg Miedling Pulst Puppitsch Reidenau Rosenbichl Waggendorf	Eggen I u. II Freundsam Gasmai Glantschach Gradenegg Grassendorf Hart Kreuth Kulm Ladein Liemberg Ottilienkogel Pflausach Pflugern Rasting Sörg Sörgerberg Wasai Woitsch Zojach
Abfuhrtermine	Abfuhrtermine	Abfuhrtermine
Mi. 05.02.20 Mi. 18.03.20 Mi. 29.04.20 Mi. 10.06.20 Mi. 22.07.20 Mi. 02.09.20 Mi. 14.10.20 Mi. 25.11.20	Do. 09.01.20 Mi. 19.02.20 Mi. 01.04.20 Mi. 13.05.20 Mi. 24.06.20 Mi. 05.08.20 Mi. 16.09.20 Do. 29.10.20 Do. 10.12.20	Mi. 22.01.20 Mi. 04.03.20 Do. 16.04.20 Mi. 27.05.20 Mi. 08.07.20 Mi. 19.08.20 Mi. 30.09.20 Mi. 11.11.20 Di. 22.12.20

GELBER SACK		
Abfuhrtermine für den gesamten Gemeindebereich		
Di. 21.01.20 Di. 03.03.20 Mi. 15.04.20	Di. 26.05.20 Di. 07.07.20 Di. 18.08.20	Di. 29.09.20 Di. 10.11.20 Mo. 21.12.20

ACHTUNG !

Mülltonnen, Altpapier-tonnen und gelbe Säcke sind am Abfuhrtag pünktlich ab 06:00 Uhr bereitzustellen ! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Entleerung bzw. Abfuhr durchgeführt werden. Verspätet oder nicht bereitgestellte Mülltonnen, Altpapier-tonnen und gelbe Säcke können aus logistischen Gründen erst am nächsten Abfuhrtermin entleert bzw. abgeholt werden.